



1/24 Lengnauer NOTIZEN

Ihre Verbindung zur Gemeinde



100 Jahre Delma

Die Delma Watch Ltd. in Lengnau feiert ihr 100-jähriges Bestehen und lanciert eine auf 100 Exemplare limitierte Jubiläumswuhr mit Tourbillon. Die Delma Tourbillon 2024 steht exemplarisch für den Erfindergeist der Lengnauer Uhrenfirma, die sich insbesondere mit Sport- und Taucheruhren einen Namen gemacht hat und ihre eleganten und funktionalen Zeitmesser weltweit vertreibt.

Ihre Cloud & Support Spezialisten aus der Region



Professional Cloud Solutions

Solothurnstrasse 79
2543 Lengnau

Tel. 032 653 88 70

info@mscloud.ch
www.mscloud.ch



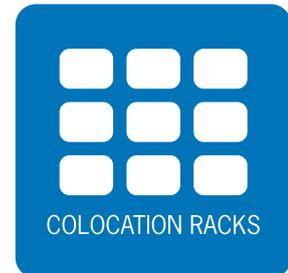
CLOUD SERVICES



CLOUD CONSULTING



IT OUTSOURCING



COLOCATION RACKS

MSupport Networks AG

Professional Network Solutions



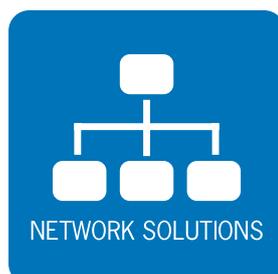
IT SUPPORT



IT CONSULTING



HARD- & SOFTWARE
SOLUTIONS



NETWORK SOLUTIONS

Solothurnstrasse 79
2543 Lengnau

Tel. 032 653 80 40

info@msupport.ch
www.msupport.ch

Ihr kompetenter IT-Partner
seit über 25 Jahren

Editorial



Liebe Lengnauerinnen und Lengnauer

Auch einen Monat nach Neujahr wünsche ich Ihnen herzlich alles Gute fürs 2024.

Die Legislatur hat begonnen und der neu zusammengesetzte Gemeinderat hat seine Arbeit unter der Leitung von Gemeindepräsidentin Sandra Huber-Müller bereits aufgenommen. Bitte unterstützen Sie, liebe Lengnauerinnen und Lengnauer, den Gemeinderat in seiner Arbeit, indem Sie an Abstimmungen, Wahlen und den Gemeindeversammlungen teilnehmen.

Für mich ist es Zeit, Adieu zu sagen. Meine Amtszeit als Gemeinderat ging per Ende 2023 zu Ende. Ich blicke zurück auf acht spannende Jahre als Vorsteher des Ressorts Volkswirtschaft und der Kommission Lengnauer Notizen. Insgesamt 32 Ausgaben durfte ich zusammen mit dem Redaktionsteam gestalten und redigieren. Wir haben in dieser Zeit das Layout und die Kapitelaufteilung der Lengnauer Notizen moderat angepasst. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle dem ganzen Team für die professionelle Unterstützung.

Ich bin überzeugt, dass uns das neue Redaktionsteam unter der Leitung von Gemeinderat Frank Huber auch in Zukunft über das Geschehen in Lengnau informieren wird.

Ich freue mich, Sie bei anderer Gelegenheit in unserem Dorf zu treffen.

Bleiben Sie gesund!

Herzlich,

Peter Abrecht

Inhaltsverzeichnis

Lengnau aktuell	
Delma Watch Ltd.	5
Gemeinde-Notizen	
Gute Fahrt!	11
Pilzkontrolle für Lengnau und Pieterlen im Jahr 2023	14
Zählerablesungen 2024	14
Abschiedsgruss für Peter Abrecht	15
Jubilarinnen und Jubilare der Einwohnergemeinde Lengnau.....	17
Lesezirkel für Leseratten	17
Wichtige Termine.....	17
Schulen	
Wir machen gemeinsam ein Znüni	19
Wir schreiben eine Geschichte.....	21
«Es hat mega Spass gemacht».....	23
Fernab von der Zivilisation und ohne Strom.....	25
Trotz Regen viel gelacht!	27
Mediothek	
Vielfältiges Angebot.....	29
Diverses	
Nachfolgerin oder Nachfolger gesucht!.....	31
Kirchgemeinden	
Im Zeichen des Abschieds.....	33
Leserbeiträge	
Ein Stück Lengnauer Fussballgeschichte	35
Sägematt-Nachrichten	
Wir freuen uns über Freiwillige	37
Wow-Erlebnis auf dem Weihnachtsteller.....	39
Vereine	
Gelungener Start des Vereins Kultur für Lengnau	41
Alle wollten in den Dschungel	43
Gemütliche Klänge	44
Liederprogramm voller Überraschungen.....	45
Weihnachtsgarten 2023 – klein, aber fein	47
Februar! Ich sollte meinen Apfelbaum schneiden!	48
Aktives Seniorennetzwerk	49
Jahresprogramm der Lengnauer Vereine 2024	50
Parteien	
Beliebte Tradition	51

Gewerbe und Industrie

Kinesiologie – oder wenn Muskeln zu Botschaftern werden 53

Lengnau aktuell

Öffnungszeiten 55

Notruf 55



Fux Bestattungen
mit eidg. Fachausweis

In Zusammenarbeit mit

Fux Bestattungen Tel 032 377 39 55
Bifangmattenweg 2 kontakt@fux-bestattungen.ch
2542 Pieterlen www.fux-bestattungen.ch



M. Müller



- Ketten
- Sonderanfertigungen
- Schlosserarbeiten
- Zäune, Reparaturen
- Handläufe, Geländer
- Werkzeuge

Nerbenstrasse 2
CH 2543 Lengnau BE
032 / 652 59 36
079 / 632 12 44
mueller-ketten@vtxmail.ch

S pahr

Schreinerei

Inh. R. Rodel Wildigässli 6 Tel.: 032 652 42 71
2543 Lengnau Fax: 032 652 42 74

Innenausbau, allg. Schreiner- + Glaserarbeiten

 **lengnauer**
NOTIZEN

Erscheinungsdaten

Lengnauer Notizen

Lengnauer Notizen Nr. 02/24

2. Mai 2024

Redaktionsschluss:

11. April 2024

Lengnauer Notizen Nr. 03/24

25. Juli 2024

Redaktionsschluss:

4. Juli 2024

Lengnauer Notizen Nr. 04/24

31. Oktober 2024

Redaktionsschluss:

10. Oktober 2024

Impressum

Herausgeberin

Einwohnergemeinde Lengnau

www.lengnau.ch

Redaktionsteam

Peter Abrecht (Vorsitz)

Marlis Brunner-Reich

Gabi Flury

Margrit Gatschet Wullimann

Thomas Hübscher

Melanie Perrot Bernhardsgrütter

Sabine Born (De-Jo Press)

Joseph Weibel (De-Jo Press)

E-Mail:

lengnauernotizen@lengnau.ch

Die Lengnauer Notizen erscheinen jährlich viermal.

Satz und Druck

Courvoisier-Gassmann S.A.,

Biel/Bienne

Längfeldweg 135, 2504 Biel

Tel. 032 344 81 11

Fax 032 344 83 31

www.gassmann.ch

Gedruckt auf
Papier aus chlorfrei
gebleichten Rohstoffen.



Delma Watch Ltd.

Einhundert Jahre Lengnauer Uhrmachergeschichte



Die Uhr zum 100-Jahr-Jubiläum – die Delma Tourbillon 2024.

JOSEPH WEIBEL

Fast unscheinbar wirkt sie, die alte Villa am östlichen Ortseingang von Lengnau. Doch das Haus hat Charme und einen geschichtsträchtigen Hintergrund. Hinter diesen Mauern werden täglich elegante und wertvolle Uhren hergestellt und in alle Welt verkauft. Gegründet wurde das Unternehmen 1924 von den Lengnauer Gebrüdern Adolf und Albert

Gilomen. Seit 1966, nach der Übernahme durch Ulrich Wüthrich, firmiert das Unternehmen unter dem Namen Delma Watch Ltd.

Das Beste kommt zum Schluss. Fred Leibundgut, seit 27 Jahren CEO und Inhaber der Lengnauer Uhrenmanufaktur, öffnet am Ende unseres Gesprächs eine edle, ganz in Schwarz gehaltene Schatulle. Darin liegt auf samtigem Grund die auf 100 Exemplare limitierte Jubiläumsuhr. Ihr Uhrwerk wird von einem Tourbillon

angetrieben. Ein Drehgestell, das Unruh, Unruhspirale, Anker und Ankerrad trägt und für eine hohe Ganggenauigkeit sorgt. Die Uhr kostet 12'500 Franken und wird wohl in erster Linie ein begehrtes Sammlerstück werden. «Mit der Jubiläumsuhr unterstreichen wir aber auch unseren Anspruch, uns im höheren Preissegment zu positionieren», sagt Fred Leibundgut.

Wir befinden uns im Sitzungszimmer im obersten Stock des 100-jährigen Hauses an der Solothurnstrasse 47 in

Delma – eine lange Geschichte im Zeitstrahl

1924

Die Gründung

Im Jahr 1924 gründeten die Brüder Adolf und Albert Gilomen die A. & A. Gilomen SA in Lengnau. Nach der Übernahme durch Ulrich Wüthrich & Partner wurde die Firma 1966 in Delma Watch Ltd. umbenannt, nach einem der vier ersten Modellnamen.

1946

Der erste Chronograph

Die Delma-Insignien erscheinen erstmals 1933 auf Taschen- und Armbanduhren, 1946 folgt der erste Chronograph. Der klassische Chronograph aus 18-karätigem Gelbgold mit mechanischem Handaufzugswerk wurde unter dem Namen Midland vorgestellt und markiert den Beginn der Delma-Sportuhrenkollektion.

1954



Eine echte Rennmaschine

Ein sportlicher Chronograph mit



Lengnau. Nein, das Alter sieht man dem stattlichen Gebäude nicht an, findet auch der heutige CEO - dank regelmässigen Renovationen, zuletzt vor zwei Jahren am «Herzstück» der Firma: dem Uhrenatelier im Erdgeschoss. Zwei gelernte Uhrmacher fertigen hier täglich Armbanduhren mit 50 bis 100 verschiedenen Einzelteilen. Hauptsächlich werden hier mechanische Uhren mit Automatik- oder Handaufzugswerk montiert - sowohl für die eigenen Produkte als auch für Auftragsarbeiten von Drittfirmen. Vorübergehend eroberten batteriebetriebene Quarzuhren den Weltmarkt, doch seit der Jahrtausendwende hat die mechanische Uhr wieder an Bedeutung gewonnen.

Sport- und Taucheruhren sind die DNA

Während bei einer mechanischen Uhr sämtliche benötigten Teile aus Metall

sind, setzt sich eine Quarzuhr aus Metall- und Kunststoffkomponenten zusammen. «Eine mechanische Uhr ist viel wertiger», ergänzt Fred Leibundgut richtigerweise. «Wir reden heute viel über Nachhaltigkeit. Eine mechanisch betriebene Uhr widerspiegelt sie. Auch im Preis, der sich beispielsweise bei einer Delma-Uhr im mittleren Preissegment (800 bis 4500 Franken) eingependelt hat. Einen solchen Zeitmesser wird man nicht einfach mit einem neuen Modell ersetzen, wie das bei günstigen Quarzuhren vielfach der Fall ist.

Die Delma Watch produziert seit den 60er Jahren hauptsächlich Sport- und Taucheruhren. «Das ist unsere DNA», so Andreas Leibundgut, der auch schon sieben Jahre im Unternehmen ist. Er wird dereinst die Nachfolge seines Vaters antreten. Mit DNA sind funktionale und robuste Zeitmesser gemeint. Die 2011 lancierte Taucher-

uhr «Blue Shark I» erlaubt eine Tauchtiefe von bis zu 3000 Metern. Eine Sportuhr muss aber nicht nur durch ihre Funktionalität bestechen, sie darf auch eine elegante Optik haben. Darauf wird seit den achtziger Jahren noch mehr Wert gelegt. «Wir haben uns in der Nische der Sport- und Taucherwelt längst positioniert, aber die Uhrenindustrie ist ein Verdrängungsmarkt, der uns täglich neu herausfordert.»

Stark exportorientiert

Die Uhrenindustrie ist aber auch für die exportorientierte Schweiz von grosser Bedeutung. Sie ist der grösste Exporteur von Uhren und steht mit einem Umsatz von über 24 Milliarden Franken an dritter Stelle der Exportstatistik. In diesem Konzern spielt auch die Delma Watch ihre Musik. 95 bis 98 Prozent der produzierten Uhren werden in Nordamerika, im Mittleren und Fernen Osten sowie in ganz Europa verkauft. Neben der Schweiz wird die weltweite Uhrenindustrie vor allem von Hongkong, China, Deutschland, Frankreich, Singapur, Italien, Japan, den USA und Grossbritannien dominiert. Der Kuchen ist gross, aber auf viele Stücke verteilt. Allein in der Schweiz sind es 700 Uhrenfabriken. Die Verkaufsstellen von Delma in der Schweiz lassen sich an zwei Händen abzählen. Der Grund dafür ist einfach. «Vor allem in touristisch geprägten Regionen ist es schwierig, unsere Kollektion bei den Grossverteilern zu platzieren», erklärt Fred Leibundgut. «Es ist also nicht eine Frage des Wollens, sondern des

Edelstahlgehäuse und einem ETA-Uhrwerk wird vorgestellt. Die Tachymeteranzeige auf dem Zifferblatt, die Zeiger mit Leuchtmasse und das Armband aus echtem Leder oder Kautschuk machen ihn zum einzigartigen Zeitmesser im Sport.

1969

Die ersten automatischen Taucheruhren



Die Periscope war die erste Armbanduhr von Delma mit erhöhter Wasserdichtigkeit. Obwohl sie noch nicht den heutigen Standards entsprach, begründete dieses Modell die Taucheruhrentradition von Delma.

1975

Professionelle Taucheruhren

Ab 1975 feierte das Unternehmen mit seinen beiden professionellen



CEO Fred Leibundgut (links) mit seinem Sohn Andreas, der die Nachfolge im erfolgreichen Familienunternehmen antreten wird.

Foto: Joseph Weibel

Könnens.» In der näheren Region sind Delma-Uhren bei Schmuckzyt Ruchti in Solothurn und bei Tempus la Boutique in Biel erhältlich. Eine Zeit lang betrieb Delma Watch auch einen Direktverkauf vor Ort. Das ist vorbei. Die Zweitmarke Delbana, im eher günstigen Preissegment zwischen 200 und 800 Franken, kann im Online-Shop bestellt werden.

Der Ursprung des Unternehmens

Suchen wir aber kurz nach den Wurzeln dieses Unternehmens, das seit

100 Jahren in Lengnau stationiert ist, aber doch eher wenig wahrgenommen wird. Das Jahr 1924, in dem die beiden Brüder Adolf und Albert die gleichnamige Uhrenfirma A. & A. Gilomen SA gründeten, war auch die Pionierzeit der Armbanduhr. Sie löste die bis dahin gebräuchliche Taschenuhr ab und brachte die bestehenden Firmen sprichwörtlich in Unruh. Sie mussten ihre Produktion komplett umstellen; die Gebrüder Gilomen konzentrierten sich von Anfang an auf die Armbanduhr. Mit der Gründung wurden strate-

gisch vier Markennamen registriert: Thuya, Midland, Delma und Gil. 1946 wurde unter dem Namen Midland der erste Chronograph aus 18 Karat Gelbgold mit mechanischem Uhrwerk vorgestellt. Die «Midland» war gleichzeitig die Geburtsstunde der späteren Sportuhrenkollektion.

Der Produktionsstandort Lengnau war einerseits durch die ortsansässigen Gründer naheliegend, andererseits lag er im Herzen der Schweizer Uhrenregion und in der Nähe der Uhr-

Taucheruhren, der Shell Star und der Quattro, einen grossen Erfolg. Die Delma Automatikmodelle aus Edelstahl mit drehbarer Lünette sind bis heute bei Profi- und Hobbytauchern beliebt.

1981

Die Einführung der Shark

Das Modell Shark von Delma, das für seine Präzision und sein scharfes Design bekannt ist, hat ein

rechteckiges Edelstahlgehäuse, in dem ein ETA-Automatikwerk läuft.

1988



Delma Moonphase Taschenuhr

Als Taschenuhren zusammen mit dem dreiteiligen Anzug für kurze Zeit wieder in Mode kamen, nutzte Delma die Gelegenheit, um ein prestigeträchtiges Exemplar der Savonette in 18-karätigem Gold herzustellen. Hinter dem geschnitzten Federdeckel verbirgt sich ein raffiniertes Unitas-Handaufzugswerk mit perlierten Brücken, Mondphase und Datumsanzeige.



Fotos: Delma Watch Ltd.

macherschule, die für gut ausgebildetes Personal sorgte. Die Komponenten für die Uhrenproduktion bezog das Unternehmen von verschiedenen Werkmanufakturen in der näheren und weiteren Region. So stammte beispielsweise das Uhrwerk für den Chronographen «Midland» aus der Manufaktur Landeron, die damals einen erstklassigen Ruf genoss. Gut 40 Jahre nach der Gründung ging das Unternehmen 1966 an Ulrich Wüthrich und einen Partner über, die der Firma den heutigen Namen gaben. Genau 30 Jahre später übernahm Wüthrichs Schwiegersohn Fred Leibundgut das Unternehmen, das bis heute in Familienbesitz ist.

Gut gerüstet in die Zukunft

Weder Fred Leibundgut noch sein Sohn Andreas haben vor ihrem Eintritt

in das Unternehmen eine klassische Laufbahn in der Uhrenindustrie eingeschlagen. Fred Leibundgut ist gelernter Maschineningenieur und arbeitete bis 1996 in verschiedenen Unternehmen in der Schweiz. Er stammt aus Grenchen. Sohn Andreas ist Betriebsökonom und war unter anderem fünf Jahre im Marketing eines Grosskonzerns in Genf tätig. Entwicklung und Konstruktion sind nach wie vor Chefsache im Unternehmen. Die beiden sind Teil eines schlank strukturierten Unternehmens mit vier Personen in der Uhrenwerkstatt, zwei Personen im Verkauf und Mitarbeitenden in der Administration. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen zwölf Personen. Die Integrität in der dörflichen Gemeinschaft ist limitiert. «Wir sind ein exportorientiertes Unternehmen mit wenig lokalem Bezug», sagt Fred Lei-

bundgut. Dennoch pflegt Delma Watch enge Beziehungen zu den Uhrenfirmen in der Region und zu den lokalen Behörden. Andreas Leibundgut sitzt zudem im Vorstand des Verbands Deutschschweizer Unternehmen der Uhren- und Mikrotechnik, dem 17 Firmen angehören, darunter Firmen wie Rado, Titoni oder IWC. Wichtig ist den Firmenchefs auch, dass ihre Mitarbeitenden aus der Region stammen.

Die Delma Watch Ltd. scheint jedenfalls gut gerüstet für das Jubiläumsjahr und die weitere Zukunft - mit robusten, funktionalen und eleganten Zeitmessern: Made in Lengnau! ■

1991



Die Klondike-Kollektion

Die Delma Klondike wurde 1991 als

jährlich limitierte mechanische Gold- und Platinkollektion lanciert und ist seither das Markenzeichen von Delma.

1995

Die Delma Platin-Kollektion

Mitte der neunziger Jahre feierte Delma mit seiner Platin-Kollektion grosse Erfolge und gewann unter anderem den ersten Preis in der Kategorie Edelmetalle auf der JA International Jewelry Show in New York.

2004

Die Klondike aus Stahl

Als Erweiterung der erfolgreichen Delma-Signaturlinie wurde die Klondike 2004 in Edelstahl neugestaltet. Ausgestattet mit einem neuen Uhrwerk, wurde sie durch ihre aufgefrischten Formen und Materialien zu einem bemerkenswerten Zeitmesser unter den Sportuhren von Delma.

**2011****Blue Shark I**

Die Blue Shark reiht sich nahtlos in die Reihe der aussergewöhnlichen Taucheruhren von Delma ein. Die ursprüngliche Blue Shark wurde als fortschrittliche Taucheruhr mit einer Wasserdichtigkeit bis 3000 Meter eingeführt, die die neuesten Entwicklungen in Sachen Funktionalität und Robustheit in sich vereinte.

2014**Der Midland-Chronograph**

Eine neue Sportuhr, die den Namen des ersten Chronographen des Unternehmens trägt, wird vorgestellt. Sie ist eine Hommage an das Original, doch der kühne Look mit den freiliegenden Schrauben ist neu.

2016**Wiedereinführung der Shell Star**

Die Wiederbelebung der ersten professionellen Taucheruhr von Delma war ein aufregender Moment. Der technologische Fortschritt ermöglichte es, eine neue Shell Star zu produzieren, die das sportliche Aussehen des legendären Modells beibehält und mit Funktionen ausgestattet ist, die in den 1970er Jahren unvorstellbar waren. Ausgestattet mit einem Heliumventil und einer Wasserdichtigkeit bis 500 Metern ist die Shell Star nun ein modernes Präzisionsinstrument.

2017**Die Rennsportkollektion wird erweitert**

Die Einführung der Oceanmaster-Serie hat die Time-to-Perform-Kampagne von Delma geprägt und die Verbundenheit des Unternehmens mit dem Extremsegeln gefestigt.

2023**Markteinführung der Blue Shark IV**

Die neue Blue Shark IV ist eine der stärksten Taucheruhren, die je hergestellt wurden. Sie ist Delmas ultimative Taucheruhr mit einer Wasserdichtigkeit bis 4000 Meter.

2024**Eine Jubiläumsuhr mit Tourbillon**

Produktion einer auf 100 Exemplare limitierten Jubiläumsuhr mit einem eigenen, in einer Manufaktur in La Chaux-de-Fonds produzierten Werk mit einem Tourbillon. Beim Tourbillon handelt es sich um ein Drehgestell – einem Käfig ähnlich – das Unruh, Unruhspirale, Anker und Ankerrad fasst. Damit kann die Ganggenauigkeit des Uhrwerks verbessert werden.

Seit 1996
für Sie da!

Pulfer Versicherungstreuhand AG

- Assekuranzbroker
- Vorsorgeberatung
- Finanzplanung
- Risikomanagement

Für KMU- und Privatkunden
Unabhängig | Neutral | Objektiv

Postfach 326 | Fabrikstrasse 7
CH-2543 Lengnau
Tel. 032 653 94 00
E-Mail info@pulfer-ag.ch
www.pulfer-ag.ch

Französischer Charme in Schnitt und Farbe



PARIS
HCF
Haute Coiffure Française
rieder
solothurnstrasse 24 - 2543 lengnau
032 652 32 05



VON HIER NACH DA MIT DER BGU



DIE BGU VERBINDET MENSCHEN.



Tel. 032 644 32 11
www.bgu.ch

BGU Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG
Lebernstrasse 43
Postfach 243
2540 Grenchen

Gemeinde-Notizen

Gute Fahrt!

Fahrpläne von SBB, BGU und Moonliner

PRÄSIDENTIALABTEILUNG

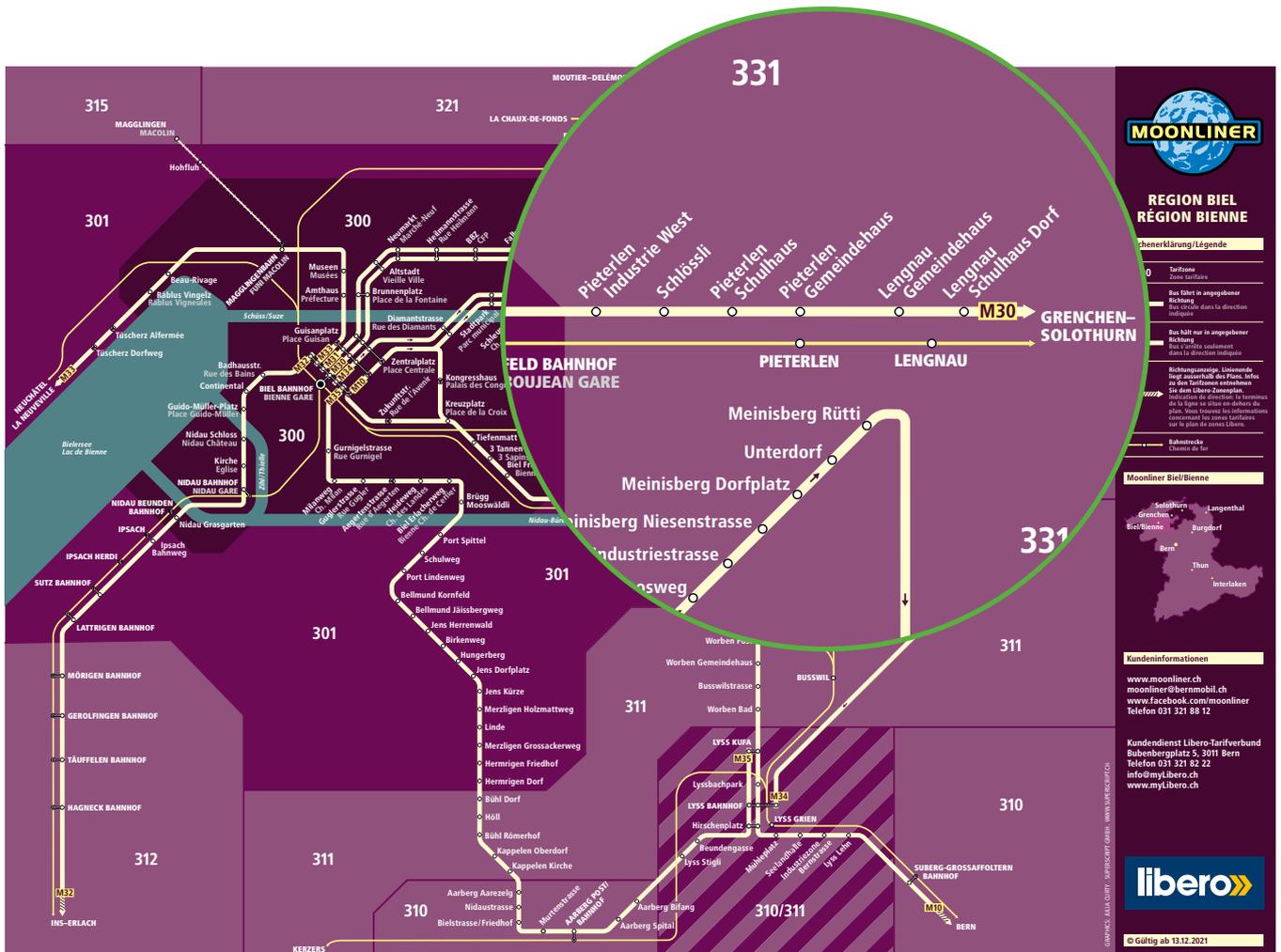
Wie bereits in den letzten Jahren finden Sie in der aktuellen Ausgabe die Fahrpläne von SBB und Moonliner Linie M30 inklusive Zonenplan. Der Fahrplan der BGU ist seit vier Jahren in ursprünglicher Form nicht mehr im Angebot und kann somit in den Lengnauer Notizen nicht abgedruckt werden. Falls Sie auf die Bus-Fahrpläne in Papierform nicht

verzichten wollen, können diese weiterhin auf der Präsidentschafts-Abteilung der Einwohnergemeinde Lengnau bezogen werden.

Im Weiteren können Sie auf der Internetseite der BGU die Abfahrtstabellen für alle Haltestellen der Buslinie 34 ausdrucken und im Kursbuch unter www.fahrplanfelder.ch finden sich die gesamten Fahrpläne der Buslinie 34 (40.034).

Auch im neuen Jahr wünschen wir Ihnen eine gute Fahrt!

Weitere Informationen
 Busbetrieb Grenchen und Umgebung BGU
 2540 Grenchen
 032 644 32 11
www.bgu.ch
info@bgu.ch



M30

Biel/Bienne → Pieterlen → Grenchen → Bellach → Solothurn
 Solothurn → Bellach → Grenchen → Pieterlen → Biel/Bienne



Fahrplan gültig: Von 15.12.2023 bis 15.12.2024, jeweils Freitag- und Samstagnacht sowie Silvesternacht, Gründonnerstagnacht, Mittwochnacht vor Auffahrt. Für Anschlüsse und Einhaltung der Abfahrtszeiten besteht kein Gewähr.

Horaire valable : du 15.12.2023 au 15.12.2024, chaque nuit du vendredi/samedi et du samedi/dimanche, du réveillon de la Saint-Sylvestre, la nuit du jeudi/vendredi saint, la nuit du mercredi/jeudi de l'Ascension. Correspondances et ponctulités non garanties.

Biel/Bienne → Solothurn			
Biel/Bienne Bahnhof/Gare		2:05	3:35
Biel/Bienne	Place Guisan	2:06	3:36
	Zentralplatz	2:06	3:36
	Brunnenplatz	2:07	3:37
	Altstadt/V. Ville	2:07	3:37
	Neumarkt/Marché-N	2:08	3:38
	Heilmann-Strasse	2:08	3:38
	BBZ/CFP	2:09	3:39
	Falkenstrasse	2:09	3:39
	Redernweg	2:10	3:40
	Schlösslistrasse	2:10	3:40
	Taubenloch	2:11	3:41
	Bözingen/Boujean	2:12	3:42
	Zollhaus/Octroi	2:13	3:43
	Pieterlen	Inustrie West	2:15
Schlössli		2:16	3:46
Schulhaus		2:17	3:47
Lengnau BE	Gemeindehaus	2:18	3:48
	Schulhaus Dorf	2:21	3:52
	Grienberg	2:22	3:52
Grenchen	Sonnmatt	2:23	3:53
	Monbijou	2:24	3:54
	Reibenstrasse	2:25	3:55
	Postplatz Süd	2:26	3:56
	Mattenstrasse	2:27	3:57
Flurstrasse Süd		2:28	3:58
		2:28	3:58
Bettlach	Gesundheitszentrum	2:28	3:58
	St. Urs	2:29	3:59
Selzach	Passionsplatz (Bielstrasse)	2:32	4:02
Bellach	Tell	2:37	4:07
	Franziskanerhof	2:38	4:08
Solothurn	Touring	2:38	4:08
	Amthausplatz	2:40	4:10
	Baseltor		4:11
Solothurn Hauptbahnhof			4:13

Solothurn → Biel/Bienne				
Solothurn, Kofmehl*		1:10	2:40	
Ab Kofmehl bis Amthausplatz bitte Shuttle-Bus benutzen.				
Solothurn Amthausplatz		1:15	2:45	
Solothurn	Baseltor	1:16	2:46	
Solothurn Hauptbahnhof		1:18	2:48	
Solothurn	Baseltor	1:20	2:50	
	Touring	1:21	2:51	
	Bellach	Franziskanerhof	1:22	2:52
		Hüslerhof	1:23	2:53
		Zielweg	1:23	2:53
		Gärisch	1:24	2:54
Schulhaus	1:24	2:54		
Turmstrasse	1:25	2:55		
Turbensaal	1:25	2:55		
Selzach	Passionsplatz (Bielstrasse)	1:29	2:59	
Bettlach	St. Urs	1:32	3:02	
	Gesundheitszentrum	1:33	3:03	
Grenchen	Flurstrasse Süd	1:34	3:04	
	Mattenstrasse	1:35	3:05	
	Postplatz Süd	1:36	3:06	
	Reibenstrasse	1:37	3:07	
	Monbijou	1:38	3:08	
Sonnmatt	1:39	3:09		
Lengnau BE	Grienberg	1:40	3:10	
	Schulhaus Dorf	1:40	3:10	
	Gemeindehaus	1:41	3:11	
Pieterlen	Gemeindehaus	1:44	3:14	
	Schulhaus	1:45	3:15	
	Schlössli	1:46	3:16	
Biel/Bienne	Industrie West	1:47	3:17	
	Zollhaus/Octroi	1:49	3:19	
	Bözingen/Boujean	1:50	3:20	
	Taubenloch	1:51	3:21	
	Schlösslistrasse	1:51	3:21	
	Redernweg	1:52	3:22	
	Falkenstrasse	1:53	3:23	
BBZ/CFP	1:54	3:24		
Heilmann-Strasse	1:54	3:24		
Neumarkt/Marché-N	1:55	3:25		
Altstadt/V. Ville	1:56	3:26		
Brunnenplatz	1:56	3:26		
Zentralplatz	1:57	3:27		
Place Guisan	1:57	3:27		
Biel/Bienne Bahnhof/Gare		1:58	3:28	

* Keine Bedienung während Kofmehl-Sommerpause

◀ Halt nur zum Aussteigen



Abfahrt

Départ - Partenza - Departure



Bahnhof Lengnau BE

10 Dezember 2023 - 14 Dezember 2024

5 00		Gleis
5 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
5 32	S20 Olten via Solothurn	1
5 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

6 00		Gleis
6 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
6 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
6 32	S20 Olten via Solothurn	1
6 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

7 00		Gleis
7 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
7 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
7 32	S20 Olten via Solothurn	1
7 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

8 00		Gleis
8 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
8 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
8 32	S20 Olten via Solothurn	1
8 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

9 00		Gleis
9 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
9 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
9 32	S20 Olten via Solothurn	1
9 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

10 00		Gleis
10 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
10 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
10 32	S20 Olten via Solothurn	1
10 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

11 00		Gleis
11 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
11 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
11 32	S20 Olten via Solothurn	1
11 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

12 00		Gleis
12 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
12 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
12 32	S20 Olten via Solothurn	1
12 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

13 00		Gleis
13 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
13 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
13 32	S20 Olten via Solothurn	1
13 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

14 00		Gleis
14 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
14 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
14 32	S20 Olten via Solothurn	1
14 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

15 00		Gleis
15 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
15 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
15 32	S20 Olten via Solothurn	1
15 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

16 00		Gleis
16 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
16 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
16 32	S20 Olten via Solothurn	1
16 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

17 00		Gleis
17 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
17 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
17 32	S20 Olten via Solothurn	1
17 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

18 00		Gleis
18 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
18 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
18 32	S20 Olten via Solothurn	1
18 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

19 00		Gleis
19 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
19 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
19 32	S20 Olten via Solothurn	1
19 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

20 00		Gleis
20 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
20 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
20 32	S20 Olten via Solothurn	1
20 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

21 00		Gleis
21 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
21 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
21 32	S20 Olten via Solothurn	1
21 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

22 00		Gleis
22 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
22 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
22 32	S20 Olten via Solothurn	1
22 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

23 00		Gleis
23 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
23 32	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
23 32	S20 Olten via Solothurn	1

0 00		Gleis
0 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
0 07	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
0 32	S20 Olten via Solothurn	1
0 35	S20 Olten via Solothurn	1
0 38	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

1 00		Gleis
1 33	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

Zeichenerklärung

- S** S-Bahn
 - Ⓜ Montag
 - Ⓣ Dienstag
 - Ⓝ Donnerstag
 - ⓕ Freitag
 - Ⓢ Samstag
 - Ⓡ Sonntag
 - Ⓜ Montag–Freitag ohne allg. Feiertage
 - Ⓜ Nacht Ⓜ/Ⓝ – Ⓝ/Ⓡ ohne 25.12./26.12., 26.12./27.12., 1.1./2.1., 2.1./3.1., 1.4./2.4., 9.5./10.5., 20.5./21.5., 1.8./2.8.
 - Ⓜ Nacht Ⓜ/Ⓢ – Ⓢ/Ⓡ sowie 25.12./26.12., 26.12./27.12., 1.1./2.1., 2.1./3.1., 1.4./2.4., 9.5./10.5., 20.5./21.5., 1.8./2.8.
 - Ⓜ Nacht Ⓜ/Ⓡ – Ⓡ/Ⓡ sowie 31.12./1.1. ohne 29.3./30.3.
- Allgemeine Feiertage sind: 25.12., 26.12., 1.1., 2.1., Karfreitag, Ostermontag, Auffahrt, Pfingstmontag, 1.8.

Fahrgastrechte
www.sbb.ch/fahrgastrechte

SBB Police - 24 h
0800 117 117 www.sbb.ch

Pilzkontrolle für Lengnau und Pieterlen im Jahr 2023



KOMMISSION FÜR GEMEINDEPOLIZEI UND ÖFFENTLICHE SICHERHEIT LENGNAU

Anzahl Kontrollen	58
Aufgewendete Zeit	36 Std.
Kontrollierte Menge	146,15 kg
Ausgegebene Menge	141,00 kg
Beanstandete Menge	5,15 kg *

* davon ungeniessbare Pilze	4,70 kg
* davon giftige Pilze	0,40 kg
* davon tödlich giftige Pilze	0,05 kg

Foto: Melanie Perrot Bernhardsgrütter

Zählerablesungen 2024

1. Quartal 2024: Freitag, 15.03.2024 – Sonntag, 31.03.2024
2. Quartal 2024: Freitag, 14.06.2024 – Sonntag, 30.06.2024
3. Quartal 2024: Montag, 16.09.2024 – Montag, 30.09.2024
4. Quartal 2024: Freitag, 13.12.2024 – Freitag, 03.01.2025

Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt zur Erfassungsseite der Zählerstände auf der Homepage der Einwohnergemeinde Lengnau.



vogelsang

Autos zum Erfahren.

Ihr kompetenter, zertifizierter Fachbetrieb mit über 70 Jahren Erfahrung.

Vogelsang AG
Garage & Carrosserie
2540 Grenchen
Telefon 032 654 22 22
www.auto-vogelsang.ch



Abschiedsgruss für Peter Abrecht

Engagierter Verwaltungsratspräsident tritt zurück

ANNETTE BERNASCONI-FAIVRE
JONAS WALTHER

Mit dem Ende seiner Amtszeit als Gemeinderat endet für Peter Abrecht auch sein Verwaltungsratspräsidium von WärmeLengnau.

Peter Abrecht hat mit seinem grossen Engagement entscheidend dazu beigetragen, dass Lengnau heute über eine eigene, ökologische Energiezentrale verfügt. Diese bietet nicht nur eine zuverlässige Energieversorgung, sondern fördert auch die lokale Wertschöpfung. Mit Holz wird während der Wintermonate eine nachhaltige einheimische Energiequelle genutzt. Im Sommer leistet die Abwärme des nahegelegenen Industrieunternehmens einen entscheidenden Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung.

Vielen Dank!

Im Namen des gesamten Verwaltungsrates und der Geschäftsführung richtet sich der bisherige Vizepräsident Jonas Walther persönlich an Peter Abrecht:

«Lieber Peter

Wir danken dir für deine engagierte und erfolgreiche Arbeit. Deine Führung und dein Einsatz haben massgeblich dazu beigetragen, dass wir einen funktionierenden Wärmeverbund in Lengnau etablieren konnten.»

Die Meilensteine:

- 2013: erste Projektsitzung zwischen Einwohner- und Burgergemeinde Lengnau mit Peter Abrecht damals als Vertreter der Burgergemeinde.
- 2017: Start Planung des Fernwärmeverbundes durch Einwohner- und Burgergemeinde. Vorsitz der Arbeitsgruppe hat Gemeinderat Peter Abrecht. Im gleichen Jahr erfolgt



Gemeinderat Edi Gilomen, neu im Verwaltungsrat von WärmeLengnau; der austretende Peter Abrecht; Jonas Walther, neu Verwaltungsratspräsident, Annette Bernasconi-Faivre, neu Verwaltungsratsvizepräsidentin (v.l.).

Foto: Monika Gribi

- die Zustimmung zum Wärmeverbund durch die beiden Gemeinden.
- 2018: Gründung Verbund, rückwirkend per 1. August.
- 2019: Verwaltungsrat unter Leitung von Peter Abrecht ist eingesetzt.
- 2020: Seit dem 1. Oktober wird das Fernwärmenetz beliefert, nach achtmonatiger Bauzeit (Heizzentrale).
- 2021: Offizielle Einweihung mit der Bevölkerung am 23. Oktober.
- 2022: Lengnau erhält erneut das Energiestadtlabel (2018 erstmals). Zentraler Aspekt bei dieser Auszeichnung ist die Förderung von erneuerbarer Energie mit Fernwärme.
- 2023: Seit 2018 sind eine Heizzentrale und 4,8 Kilometer Fernwärmeleitungen gebaut. 48 Liegenschaften sind bereits angeschlossen und 79 Verträge wurden bisher unterzeichnet.

Als Ersatz für Peter Abrecht hat der Gemeinderat den neu gewählten Edi Gilomen ernannt. Der Verwaltungsrat konstituierte sich in seiner ersten Sitzung im Januar 2024 selbst: Gewählt wurden Jonas Walther als Verwaltungsratspräsident und Annette Bernasconi-Faivre als Vizepräsidentin. Die Zustimmung von Gemeinde- und Burgerrat war bei Redaktionsschluss noch ausstehend. ■

Seniorenwohnungen **Bahnhöfli** Lengnau



Selbstbestimmtes Wohnen für Senioren

2-Zimmerwohnung ab CHF 1'270.00, 3.5-Zimmerwohnung ab CHF 1'850.00

- Altersgerechte Bauweise mit Bedienungshilfen
- Dienstleistungen nach Bedarf
- Zusammenarbeit mit lokalen Anbietern
- 24h Notruf
- Ansprechperson vor Ort
- Kleine Handreichungen
- Gemeinschaftsraum
- Animation und organisierte Anlässe
- Grosser Balkon oder Sitzplatz
- Einstellhalle mit Lift
- Eigene Waschmaschine und Tumbler



Die Wohnungen sind in der Regel auch bei tiefen Einkommen im Rahmen der Ergänzungsleistungen finanzierbar. Zur Berechnung können Sie sich an Ihre Wohngemeinde wenden.

Beratung und Vermietung

PGIMMOSERVICEAG

Wir unterstützen Sie auch beim Verkauf Ihrer Liegenschaft.

Telefon 032 322 11 88
info@pg-immoservice.ch
www.pg-immoservice.ch

Jubilarinnen und Jubilare der Einwohnergemeinde Lengnau

Veröffentlichung von Geburtstagsdaten

PRÄSIDENTIALABTEILUNG

Gemäss Mitteilung über die Veröffentlichung und Bekanntgabe von Zivilstandsereignissen und Geburtstagsdaten der Datenschutzaufsichtsstelle des Kantons Bern ist die Publikation von (hohen) Geburtstagsdaten durch die Gemeinde zulässig, wenn eine Prüfung im Einzelfall ergibt, dass die Bekanntgabe im Interesse der Betroffenen liegt.

Das heisst, den Betroffenen muss die Gelegenheit gegeben werden, ihre

abweichende Interessenlage der Gemeinde mitzuteilen. Erfolgt eine solche Mitteilung, dürfen die Daten nicht bekannt gegeben werden.

Die seit Jahren gängige Praxis der Einwohnergemeinde Lengnau, monatlich eine Liste mit den Geburtstagsdaten von Jubilarinnen und Jubilaren an die Tageszeitungen zu versenden, wird beibehalten. Im Jahr 2024 werden die Geburtstagsdaten der Einwohnerinnen und Einwohner, welche 75, 80, 85, 90 Jahre alt und älter werden, am jeweiligen Geburts-

tag publiziert. Betroffene Personen, welche keine Veröffentlichung wünschen und dies in den Vorjahren noch nicht gemeldet haben, können dies der Einwohnergemeinde Lengnau, Präsidentsabteilung, Dorfplatz 1, 2543 Lengnau, Telefon 032 654 71 01 oder E-Mail info@lengnau.ch, mitteilen. ■

Lesezirkel für Leseratten

SENIORENNETZWERK LENGNAU

Das Seniorennetzwerk der Einwohnergemeinde Lengnau führt einen Lesezirkel. Alle, die gerne lesen, sind willkommen.

Wir treffen uns einmal pro Monat. Dort besprechen wir, welches Buch wir als nächstes thematisieren, lesen dieses zu Hause und besprechen es beim nächsten Treffen.

Nächste Daten

Generell am ersten Mittwoch im Monat (nicht im Juli und August), Anmeldung erwünscht.

Mittwoch, 7. Februar 2024

Mittwoch, 6. März 2024

Mittwoch, 3. April 2024

Weitere Daten werden laufend publiziert.



Treffpunkt

Gemeinschaftsraum Seniorenwohnungen Bahnhofli. 16.00 Uhr, Dauer jeweils ca 1,5 Std

Anmeldung

Bitte an Annamarie Philipp-Schaad
032 653 49 64
annamariophilipp@web.de

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme! ■

Wichtige Termine

Volksabstimmung vom 3. März 2024

Kantonale Vorlagen

1. Änderung der Kantonsverfassung (Einführung dringliche Gesetzgebung)

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative vom 28. Mai 2021
«Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)»
2. Volksinitiative vom 16. Juli 2021
«Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)»

Ihr regionaler Elektropartner



Electro



Solar



Future Living



E-Mobility



Security



Communication



ISP Electro Solutions AG
Bielstrasse 30
2543 Lengnau
Tel 032 652 31 13
www.ispag.ch

Ihr Versorgungs-
dienstleister
für Energie und Wasser
persönlich vor Ort



energie
wasser
lengnau
vo hie!

Brunnenplatz 2, 2543 Lengnau BE, Telefon 032 654 71 04, www.ewlengnau.ch

Wir machen gemeinsam ein Znüni

Von Grittibänzen, Brotmonstern sowie Obst- und Gemüsespiessen

BARBARA JOST, KINDERGARTEN
MAGENTA

In unserem Kindergarten ist es eine liebe Tradition geworden, dass die Kinder regelmässig selbst ihr Znüni machen.

Rund einmal monatlich kauft die Lehrperson das Material für das Znüni ein und bringt es mit in den Kindergarten. Nun geht es für die Kinder darum, Gemüse oder Früchte zu rüsten. Die Kinder sind jeweils mit viel Elan dabei und voller Stolz, wenn es ihnen gelungen ist, etwas zu schneiden.

Nach dem Rüsten dürfen die Kinder dann Spiesse machen, ihr Brot belegen oder aus dem Teig einen Grittibänz formen.

Nachfolgend einige Kinderstimmen:
«Mir gefällt das Schneiden der Früchte und des Gemüses sowie das Kneten, wenn wir backen. Am liebsten mochte ich die Grittibänze und die Früchtespiesse.»

«Ich liebe es Grittibänze zu backen. Das Belegen von Brotmonstern hat mir auch sehr gut gefallen. Auch die Früchtespiesse mag ich. Am liebsten schneide ich Sachen mit dem Messer.»

«Ich mag es am liebsten, wenn ich das Znüni essen kann. Am liebsten sind mir Grittibänze und Früchtespiesse.»

«Ich mache am liebsten Grittibänze. Die Früchtespiesse und die Farbmonster-Sandwiches fand ich auch gut.»

«Ich schneide am liebsten mit dem Messer.»

«Ich mag es, Grittibänze zu backen und Gemüsespiesse zu machen.» ■



Bilder: Gemalt von den Kindern des Kindergarten Magenta



COIFFEUR PAPILLON
JACQUELINE GLAUS

SOLOTHURNSTRASSE 12
2543 LENGNAU
TEL: 032 652 02 83



**Hunde- und
Katzenshop**

Zubehör grösste Auswahl in der Region

Zollgasse 10
2543 Lengnau
Tel. 032 652 20 25

www.stutz-lengnau.ch

Swiss-Lein
100% Schweizer Handarbeit

www.swiss-lein.ch



Kümin
Baumpflege GmbH

Wir fällen und schneiden
Sicher und effizient



Kümin Baumpflege
Friedhofstrasse 4
2543 Lengnau

032 652 25 25
079 799 88 77



pbk
Treuhand & Immobilien



Wir empfehlen uns für

- Treuhandarbeiten
- Steuererklärung
- Immobilienverwaltung

pbk Treuhand und Controlling AG, Kürzeweg 25, Pieterlen
032.556.20.60 / www.info@pbk-treuhand.ch



POZVEK AG

Bestattungen (Tag- und Nachtdienst)
Grenchen und Umgebung



H. Gerber
Kastelsstrasse 6
2540 Grenchen
Telefon 032 652 52 82
Fax 032 652 46 19



SKI-SHOP
RAMSER
SINCE 1981



■ Vermietung
■ Verkauf
■ Service

Ski-Shop Ramser
Bärenrässli 1a
2543 Lengnau
Tel.: 032 653 01 33

Wir schreiben eine Geschichte

In einer druckreifen Geschichte steckt viel Arbeit

KLASSE 5B

Bevor wir mit dem Schreiben begonnen haben, wurden wir erstmal als Redakteurinnen und Redakteure in der Geschichtenwerkstatt von Herrn Loosli angestellt.

Um zu unserer Geschichte zu kommen, mussten wir ganz schön viele «Räume» durchlaufen. Von der «Ideenstube» über das «Schreibatelier» und den «Konferenzraum» bis hin zum «Korrektorat» haben wir unsere Geschichte mehrmals überarbeitet, bis wir dann endlich unser «Meisterstück» in den Händen hielten.



Die Geschichtenwerkstatt aus dem Lehrbuch «Die Sprachstarken 5».

In der Ideenstube haben wir erst einmal Ideen gesammelt, um was es in unserer Geschichte gehen könnte. Die Hauptfigur, den Ort, an dem die Geschichte spielt und die Art der Geschichte, haben wir durch ein Losverfahren zugeteilt bekommen.

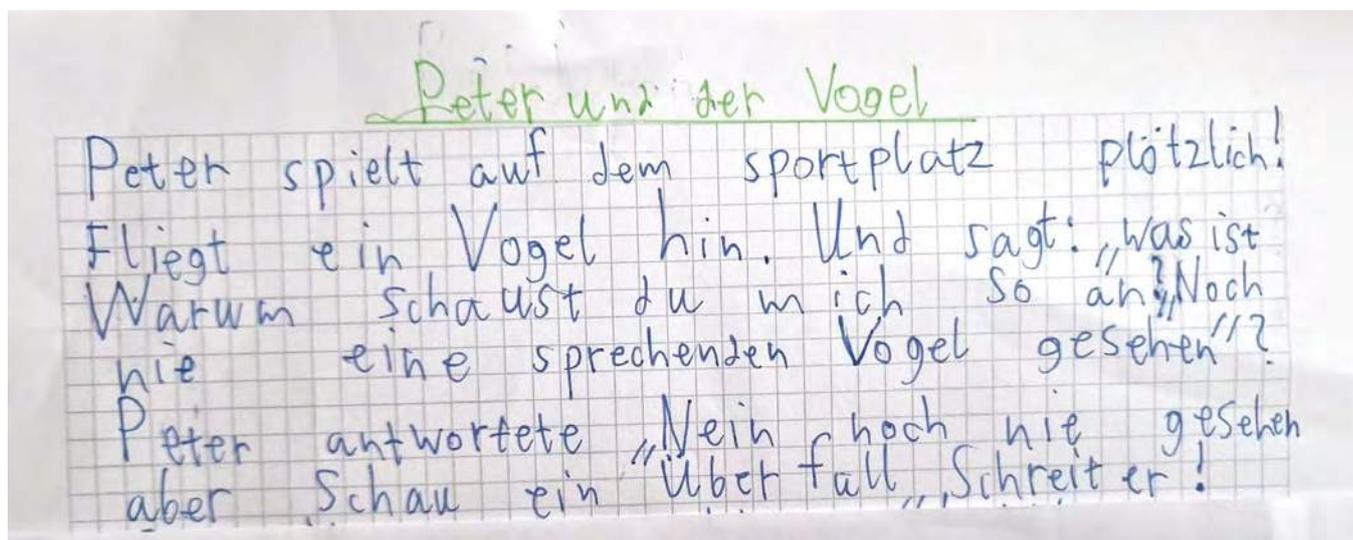
Als nächstes haben wir die ersten Sätze unserer Geschichte formuliert. Hier war es wichtig, den Anfang

möglichst spannend zu gestalten, damit der Leser auch Lust hat, weiterzulesen.

Im nächsten Raum, dem «Schreibatelier», haben wir dann die erste Version unserer Geschichte geschrieben. Manchen fiel das Schreiben leicht, andere brauchten noch etwas mehr Hilfestellung. Aber wie das

auch bei echten Redakteurinnen und Redakteuren der Fall ist, war unsere Geschichte jetzt noch nicht fertig. In den nächsten beiden «Räumen» wurde sie nochmals gründlich verbessert.

Im «Konferenzraum» haben wir unsere Geschichten ganz genau unter die Lupe genommen. Und zwar mit der



Ein spannender Geschichtenanfang von Benjamin Hirzel.

Noelia

Schreibwelt «Geschichten auf Reisen»

Die Textlupe

Mit der Textlupe gibst du einer anderen Person zu ihrem Text eine genaue Rückmeldung. Du nimmst den Textinhalt genau unter die Lupe.

1 Arbeitet zu dritt oder zu viert. Schreib deinen Namen in die erste Spalte. Lies den Text einer Kollegin oder eines Kollegen mindestens einmal ganz genau durch. Anschließend schreib in jede der drei Spalten wichtige Bemerkungen.

2 Gib das Blatt mit dem Text an die nächste Schülerin oder den nächsten Schüler weiter, bis etwa drei Rückmeldungen zu jedem Text vorliegen.

3 Am Schluss nimmst du wieder deinen eigenen Text. Lies die Rückmeldungen genau durch. Welche helfen dir, den Text zu verbessern? Überarbeite deinen Text. Lies ihn anschließend jemandem vor.

Name	Das hat mir gut gefallen: ✓	Hier fällt mir etwas auf: Hier habe ich noch Fragen: Hier stört mich etwas: ○	Meine Tipps und Vorschläge: ⚠
Alisha	Ich finde das es sehr spannend ist ich wollte immer mehr und mehr lesen!	Ich finde das deine gerichte eher keine tiergerichte ist,	ich würde empfehlen das der hund früher kommt das es mehr wie eine tiergerichtetst.
Rosana	Ich finde das du es sehr spannend machst.	Ich bin verwirrt warum ist es plötzlich Weinachten, ich glaube das du eine tier geschichte musste machen und hast schnell gemacht.	Dein Schluss muss zum anfang passen.
Lilith	ich find das die geschichte mega war	das bringt (en) sich kome nicht draus dan kan man bringt eher nichts?	ich konnte nicht draus bei Eyse ist das eine person?

Die Textlupe von Noelia Meier zusammen mit Alisha Rizvanaj, Rosana Moreira Soares und Lilith Siegrist.

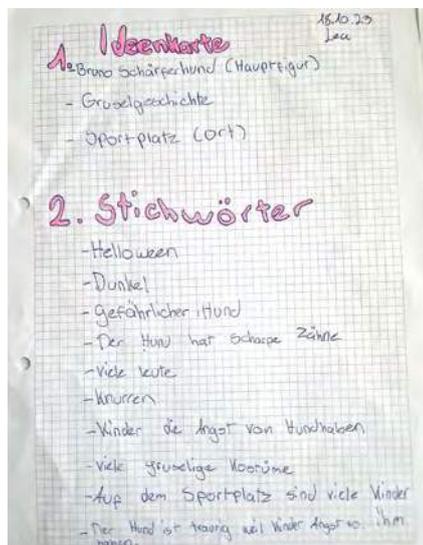
Fotos: zvg

«Textlupe». In Vierer-Gruppen haben wir unsere Geschichten gegenseitig gelesen und schriftlich Rückmeldung gegeben. Wir haben aufgeschrieben, was uns an der Geschichte der anderen gut gefallen hat, was uns gestört

hat und welche Tipps wir noch haben. So hat jeder von uns eine Rückmeldung von drei anderen Schülerinnen und Schülern zu seiner Geschichte bekommen. Nun haben wir unsere Geschichte mithilfe dieser Rückmeldung nochmal überarbeitet und die Verbesserungsvorschläge umgesetzt.

serten alle angestrichenen Rechtschreib- und Grammatikfehler und haben unsere Geschichte nochmal in Schönschrift abgeschrieben.

Jetzt hielten wir endlich unsere fertige Geschichte, unser Meisterstück, in den Händen.



Die Ideensammlung von Lea Brankovic.

Das «Korrektorat» war der letzte Raum in unserer Geschichtenredaktion. Hier wurde unsere Geschichte nochmals auf Rechtschreibung und Grammatik überprüft.

«In den Geschichten der Schülerinnen und Schüler steckt also viel Arbeit. Ein wochenlanger Schreibprozess, der ihnen zum Teil viel Geduld und Anstrengung abverlangt hat. Darauf dürfen sie stolz sein!»

Wir bildeten wieder Dreier-Gruppen und jeder aus der Gruppe hatte eine Aufgabe: Auf die Nomen zu achten, die Satzschlusszeichen zu kontrollieren oder zu überprüfen, ob alle Sätze vollständig sind. Diese Aufgabe wurde dann bei allen drei Geschichten gewissenhaft durchgeführt.

Nun stand die letzte Überarbeitung unserer Geschichte an. Wir verbes-

«Es hat mega Spass gemacht»

Flohmarkt der 3. und 4. Klassen

KARIN MALE
HANNAH MEISTER

Zum Thema «Kaufen, verkaufen, tauschen» haben alle 3. und 4. Klassen in der Aula einen Flohmarkt durchgeführt.

Die Kinder durften Spielsachen, die sie aussortieren wollten zum Verkaufen mitbringen. Die Klasse der 4a hat im Vorfeld alles gut vorbereitet und so konnte jedes Kind dann an dem ihm zugewiesenen Platz seinen «Stand» auf einem mitgebrachten Tuch aufbauen. Nach dem Einrichten gingen das Verkaufen und Einkaufen los. Schnell wechselten allerlei Dinge ihren Besitzer. Die Freude und Motivation waren riesengross. Strahlend brachten sie ihre neu erworbenen Gegenstände in ihre Säckchen.

Vorläufig war der Flohmarkt auch schon im Unterricht ein Thema. Man hat das Geld thematisiert, geschaut was Wünsche und Bedürfnisse unterscheidet und welche Arten von Handel es gibt. Der Flohmarkt war der Höhepunkt des Themas «Kaufen, Verkauf-

fen, Tauschen». Die Kinder konnten so handelnd den Umgang mit Geld lernen. Man lernte ein Verkaufsgespräch zu führen, Preise zu berechnen und Rückgeld herauszugeben. Auch wir Lehrpersonen waren begeistert von dem aktiven Lernen, das wir beobachten konnten.

Nachfolgend ein paar Stimmen der Kinder zum sehr gelungenen Flohmarkt:

- «Mir hat es sehr gefallen, ich habe einen Ball und ein Auto gekauft.» Jasin 3b
- «Ich habe sieben Sachen zum Verkaufen gehabt und alles ist verkauft.» Emiliy 3b
- «Es war gut. Ich habe zuerst alle meine Sachen verkauft.» Ilan 3b
- «Ich sage allen Lehrerinnen danke, weil es so toll war. Ich habe zum ersten Mal an einem Flohmarkt mitgemacht.» Miran 3b
- «Ich wollte Bücher verkaufen, aber niemand hat meine Bücher gekauft.» Sulamit 3b
- «Es ist sehr cool gewesen und war sehr schön mit den anderen Kindern.» Kajiish 3c
- «Es hat mega Spass gemacht, aber auf dem Boden zu sitzen nicht so.» Lina 3c
- «Es war cool und ich habe viel Geld bekommen.» Alexandru 3c
- «Ich finde, dass es cool war, aber draussen hätte es noch mehr Spass gemacht.» Hanin 3c
- «Ich habe mich gefreut, weil ich schöne Sachen gekauft habe.» Karar 3c
- «Ich hatte viele Kunden und habe viele Sachen verkauft.» Joshua 3a
- «Ich fand es sehr gut, bis auf die Lautstärke. Ich habe 4 Pop-it gekauft. Ich habe immer herumgeschaut, ob ich etwas finde. Es war eine grosse Auswahl.» Yelin 3a
- «Es hat mir gefallen, dass sich alle an die Regeln gehalten haben.» Ashley 3a
- «Es war toll, wie alle Hallo gesagt haben.» Lenia 3a
- «Ich habe 6 Franken und 95 Rappen verdient. Es war richtig toll.» Jaro 3a

QUALITÄT HAT EINEN NAMEN!

Antennen und Netzwerkinstallationen | Diverse Reparaturen
Beratung zu Internet- und Aboverträgen | Quickline Partner

☆ **euronics** Radio TV Reber

Bahnhofstrasse 2 | 2542 Pieterlen | T 032 377 17 43
E-Mail mail@rtvreber.ch | www.rtvreber.ch

SEIT ÜBER 20 JAHREN IHR SPEZIALIST FÜR ZAHNPROTHESEN

- Reparaturen
- Reinigungen
- Hilfe bei Prothesenproblemen

DENTAL LABOR

MARC GRÜTTER

Hausbesuche / Abholservice
Notfalldienst

Notfallnummer: **0800 777 220**

Bielstrasse 120

2540 Grenchen

Tel. 032 377 37 10

PROFESSIONELLE PROTHESENREINIGUNG

10%

Rabatt auf
die Reinigung

ab Fr. 49.-

Fernab von der Zivilisation und ohne Strom

Landschulwoche mit überraschendem Treffen auf der Staumauer

ANOUK BRAWAND, NOAH CAVARA
UND DALILA VACCIARELLO

Vom 28. August bis zum 1. September 2023 unternahmen wir, die 7. Sekundarklasse von Frau von Büren, eine Landschulwoche im Tessin, oberhalb von Mergoscia. Das Ziel der Landschulwoche war es, dass wir als Klasse zusammenwachsen und den Lageralltag ohne Strom und Gas miteinander zu meistern lernen.



Im Regen von Mergoscia nach Campo Cortoi.

Seit Schuljahresbeginn waren wir gespannt darauf, was uns erwartet wird. Eine solche Woche gemeinsam zu erleben, bedeutet neben dem Spass auch Verpflichtungen zu haben. So mussten wir bei der Versorgung, den Hausarbeiten und der Endreinigung mithelfen.

Die Hinreise mit dem Zug dauerte aufgrund des am 10. August im Gottard-Basistunnel entgleisten Zugs länger als geplant. Nach fast sechs Stunden Reise kamen wir in Mergoscia an. Im strömenden Regen liefen wir von der Bushaltestelle Mergoscia

Posta, mit Gepäck und Proviant bepackt, hinauf ins Campo Cortoi. Den Nachmittag verbrachten wir damit, die Infrastruktur kennenzulernen sowie mit Auspacken und Einrichten.

Aufgaben auf Gruppen aufgeteilt

Am nächsten Tag wurden wir in drei Gruppen aufgeteilt. Nach einem gemeinsamen Start, dem Holz aus dem Wald holen, hatte jede Gruppe eine andere Aufgabe. Die erste Gruppe ging Farn ausreissen, da es für die Kühe, welche auf der Weide um das

Lagerhaus herum grasten, giftig ist. Die zweite Gruppe hackte Brennholz, damit genügend Holz zum Kochen und für den anstehenden Pizzaabend vorhanden war. Eine dritte Gruppe holte die restlichen Esswaren in Mergoscia. Da keine Strasse zum Campo Cortoi führt, mussten wir nämlich die Verpflegung für die ganze Woche zu Fuss hochtragen.

Als der dritte Tag anbrach, waren wir alle gespannt auf die bevorstehende Wanderung durch das Verzascatal. Wir wanderten mehrere Stunden über Stock und Stein den Berg hinab, dabei mussten wir aufpassen, dass wir nicht vom Weg abkamen. Immer wieder wurden kleine Zwischenstopps gemacht, getrunken oder etwas Kleines gegessen. Den Lunch nahmen wir bei der Mühle in Corippo zu uns. Danach machten wir uns auf den Weg zur Ponte di Salti in Lavertezzo. Bevor wir ankamen, entdeckten wir in einem umgestürzten Baum ein eingewachsenes Strassenschild. Wir begannen mit Steinen, Ästen und Moos lustige Gesichter daraus zu gestalten. Ein paar hundert Meter weiter, bei der Ponte di Salti, machten wir schliesslich eine grosse Pause. Einige kletter-



Brennholz fürs Kochen holen.

ten auf den Steinen, andere badetet die Füße und wieder andere beobachteten die Personen, die von der Brücke ins Wasser sprangen.

Fahrt zum Staudamm

Eine Weile später liefen wir über die Brücke und fuhren mit dem Bus zum 220 Meter hohen Verzasca Staudamm. Nachdem wir dort ankamen, spazierten wir über die Staumauer und da sahen wir ihn, einen elegant gekleideten Herrn. Es handelte sich um den Nationalrat Fabio Regazzi,



Typisch Tessin – wunderschöne Steinhäuser.

der im vergangenen Herbst in den Ständerat gewählt wurde. Einige von uns konnten es kaum glauben. Ein so einflussreicher Mann stand vor uns. Ein paar Schüler und Schülerinnen rannten neugierig auf die Assistentin zu und fingen an sich mit ihr zu unterhalten. Plötzlich beugte sich ein Schüler nach vorne und Fabio Regazzi legte ein Blatt auf seinen Rücken und schrieb etwas darauf. Der Schüler rannte sofort auf Frau von Büren zu und präsentierte die Unterschrift.

Als wir wieder aufbrachen, waren wir alle müde und glücklich darüber, dass sich die Wanderung dem Ende zuneigte. Nach dem Aufstieg ins Campo Cortoi, natürlich wieder bepackt mit dem Nachschub an Lebensmitteln,



Farn ausreissen, das für Kühe giftig ist.

Fotos: Melissa von Büren

freuten wir uns alle auf ein warmes Abendessen.

Grillabend als Abschluss

Der letzte Tag vor der Abreise verbrachten wir rund um die typischen Tessiner Steinhäuser im Campo Cortoi und machten abwechslungsreiche Aktivitäten in der Natur. Als Abschluss der Landschulwoche wurde grilliert, Salat aus selbst gepflückten Wildkräutern gegessen und danach hatten wir Zeit, gemeinsam verschiedene Spiele zu spielen.



Landart – die Natur als Kunst.

Am Freitag mussten wir früh auf, um zu frühstücken, fertig zu packen, Lunch zu fassen und danach die verschiedenen Häuser und Räume gründlich zu reinigen. Zufrieden und müde machten wir uns danach auf den Weg zurück nach Lengnau. Wir wanderten mit samt dem Kehricht der ganzen Woche hinunter nach Mergoscia, wo wir die Säcke entsorgen konnten. Dort warteten wir auf den Bus und waren froh, als wir endlich am Bahnhof in den Zug steigen konnten. Auf der Zugfahrt nach Hause waren wir erstaunlich ruhig und die meisten schliefen gemütlich vor sich hin. Zurück in Lengnau freuten wir uns unsere Familien wiederzusehen, aber auch auf die Annehmlichkeiten eines Alltags mit Strom, Trinkwasser und einer langen warmen Dusche.

Unserer Meinung nach haben wir das Ziel der Landschulwoche erreicht. An diese Tage werden wir uns bestimmt immer erinnern. ■

Trotz Regen viel gelacht!

Wanderung durch Twannbachschlucht der Klassen 7Rc und 7Rd



Die grosse Terrasse des Sportzentrums in Magglingen bot eine gute Aussicht.

ALISA HELSCHER, ROMY VAN LEUWEN, LUCA LAUBSCHER, LÉAN NOUNAGNON UND JOSCHUA SCHNEIDER

Am Montagmorgen des 23. Oktober 2023 absolvierten die Klassen 7Rc und 7Rd eine regnerische Herbstwanderung.

Um acht Uhr morgens trafen sich die Schülerinnen und Schüler am Bahnhof Lengnau. Leider war es ein sehr verregneter Tag, trotzdem nahmen wir die Wanderung in Angriff und fuhren nach Biel/Bienne. Von dort liefen wir zu Fuss zur Funiculaire. Anschliessend sind wir mit der Standseilbahn nach Magglingen gefahren. Unser Ziel war es, dass wir uns als Klassen 7Rc und 7Rd ausserhalb des Schulalltags besser kennenlernen.

Als wir in Magglingen ankamen, gingen wir zur grossen Terrasse des BASPO. Dort hatten wir einen schönen Ausblick auf den Bielersee, auf welchem es ein Nebelmeer hatte. Auf der Terrasse machten wir ein lustiges Klassenfoto mit beiden Klassen zu-

sammen. Danach liefen wir los. Es war sehr nass und rutschig. Ein paar Schülerinnen und Schüler sind sogar ausgerutscht.

Allgemeinwissen zu Hof und Tier
Der Weg führte durch mehrere Wälder. Zwischendurch gab es immer wieder Abschnitte mit Wiesen und Bauernhöfen. So sahen wir viele Kühe. Herr

Morf hat uns viel Allgemeinwissen über Kühe und Bauernhöfe erzählt. Als wir ein bisschen weitergelaufen sind, wurde der Nebel immer dichter. Man konnte leider immer weniger von der schönen Aussicht sehen.

Nach einer guten Stunde Wandern begann die Twannbachschlucht. Zu Beginn assen wir zu Mittag. An unse-



Ein gemeinsames Foto beider Klassen.



Eine Pause für Spiel, Spass und Essen.

rem Lagerplatz hatte es einen Fluss, über welchem ein grosser Baumstamm lag. Ein paar Schülerinnen und Schüler sahen dies als spannende Herausforderung und sind darüber gelaufen.

Wir machten eine stündige Pause und die Lehrpersonen haben mit uns Spiele gespielt. Trotz dem nassen Wetter haben wir alle sehr viel gelacht. Wir haben danach noch ein

Stück Schokolade von einem Mitschüler bekommen. Die Schokoladentafel war so gross, dass die ganze Klasse davon essen konnte.

Danke für die tolle Wanderung

Nach der Mittagspause sind wir weitergewandert und haben eine Fledermaushöhle gesehen. Die Wanderung durch die Schlucht am Rande des rauschenden Wassers war sehr eindrücklich. Plötzlich, am Ende der

Schlucht, wanderten wir nach Twann an den Bahnhof und reisten mit dem Bus zum Bahnhof nach Tüscherz, wo wir den Zug nach Biel nahmen. Der Zug hatte leider eine Verspätung von 20 Minuten. «Bravo, wir hatten Stress für nichts!»

Endlich in Lengnau angekommen, haben wir uns bei den Lehrpersonen für die tolle Reise bedankt und verabschiedet. Wir alle hatten sehr viel Spass. Unsere Reise hat dazu gedient, dass wir uns als Klassen besser kennenlernen konnten und dies ist uns aus unserer Sicht gelungen - wir sind bereits stark zusammengewachsen. Wir freuen uns auf den nächsten Ausflug mit beiden Klassen. ■



Die Wanderung durch die Twannbachschlucht war eindrücklich.

Fotos: S. Baeriswyl / A. Morf / A. Mitev

Vielfältiges Angebot

Neues aus der Mediothek

ANDREA WOLF
EVELINE AMACHER

Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr und hoffen auf viele spannende Lesungen und Veranstaltungen, die das Lesen und die Mediothek für alle noch interessanter machen. Wir freuen uns darauf, Sie und viele Schülerinnen und Schüler auch im neuen Jahr in unserer Mediothek zu begrüssen.

Wir bieten nicht nur eine vielfältige Auswahl an Büchern, sondern auch eine Reihe weiterer Medien und Dienstleistungen an. Hier einige Angebote, die Sie bei uns finden:

Zeitschriften

Wir führen eine breite Auswahl an aktuellen Zeitschriften, damit Sie immer auf dem neuesten Stand bleiben können.

Hörbücher

Wenn Sie lieber zuhören als lesen, haben wir eine grosse Auswahl an Hörbüchern für alle Altersgruppen und Interessen.

E-Books und E-Audiobooks

Als moderne Mediothek bieten wir auch die digitale Ausleihe an. Gerne beraten wir Sie vor Ort.

Veranstaltungen und Lesungen

Wir organisieren regelmässig spannende Lesungen und andere Veranstaltungen, um das Lesen und die Mediothek für alle Altersgruppen interessant zu machen. Seien Sie gespannt auf unser vielfältiges Programm im neuen Jahr.

Lern- und Arbeitsplätze

In unserer Mediothek stehen auch Lern- und Arbeitsplätze zur Verfü-

gung, die genutzt werden können, um in Ruhe zu arbeiten oder zu studieren.

Beratung und Unterstützung

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung, um Sie bei der Suche nach geeigneten Büchern, Recherchen oder anderen Anliegen zu unterstützen.

Unsere Mediothek ist ein Ort des Wissens, der Unterhaltung und der Begegnung, und wir sind stolz darauf ein Teil dieser Gemeinschaft zu sein.

Wir hoffen, dass diese vielfältigen Angebote Ihnen zusätzlichen Nutzen und Freude beim Besuch unserer Mediothek bringen und wünschen Ihnen ein erfolgreiches und erfüllendes Jahr 2024. ■

Bücher – Neuerscheinungen



Das Versprechen einer neuen Zeit (Band 2)
Lia Scott



Bel Veder
Mirko Beetschen



Paradise Garden
Elena Fischer



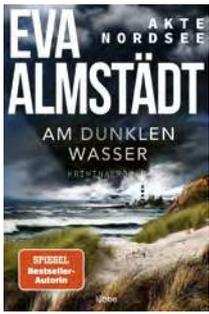
Kalmann und der schlafende Berg
Joachim B. Schmidt



Tell
Joachim B. Schmidt



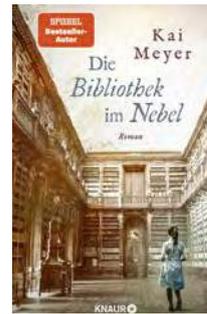
Kalmann
Joachim B. Schmidt



Am dunklen Wasser
Der Teufelshof
Eva Almstädt



Der Traum vom Fliegen
Milena Moser



Die Bibliothek im Nebel
Kai Meyer



Wie die Schweden das Träumen erfanden
Jonas Jonasson



Das Feuer im Bootshaus
Kristina Ohlsson

Öffnungszeiten
Montag 15.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Preise
Jahresmitgliedschaft Fr. 30.00
(Kinder und Jugendliche gratis)
Jahresabo E-Books Fr. 30.00
(zusätzlich)

Kontakt
Schul- und Gemeindemediothek
Dreifachsporthalle Campus Dorf
Küpfgasse 8
2543 Lengnau

032 653 76 60
mediothek@lengnau.ch
www.lengnau.ch/themen/
schule-und-bildung/mediothek



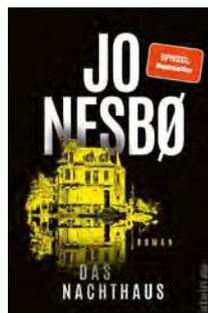
Die Schwestern vom See
Lilli Beck



Dunkelblum
Eva Menasse



Die Schwestern vom See Neue Wege
Lilli Beck



Das Nachthaus
Jo Nesbo



Die junge Wanderhure
Iny Lorentz



Neue Träume im Insel Salon (Band 4)
Silvia Lott

Nachfolgerin oder Nachfolger gesucht!

Adventsfenster in Lengnau

GABI FLURY

«**L**ange daraufhin gearbeitet, 'zack-boom' ist der ganze Weihnachtszauber auch schon wieder vorbei! Gute zwei Wochen später ist alles wunderschön weiss verschneit, leider etwas zu spät, für die allseits gewünschte weisse Weihnacht... Das Wetter ist eben kein Wunschkonzert!

Meine Wünsche wurden jedoch erhört und wie jedes Jahr erleuchtete jeden Tag irgendwo im Dorf ein neues Fenster. Jedes anders und jedes wunderschön! Leider haben wir den Rundgang am 21. Dezember etwas abgekürzt, da das Wetter nicht ganz so gut war wie erhofft. Dennoch war er jeden Schritt wert!

Ich finde es so schön, dass sich ohne grosses Dazutun meinerseits die Liste der Fenster nach und nach praktisch von alleine füllt. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich bei allen, die sich die Zeit nehmen und das Dorf in einen riesigen Adventskalender verwandeln. Geschäfte, Vereine, Altersheim, Gemeinde, die reformierte Kirchgemeinde, Burgergemeinde, Mediathek und private Personen, ob alt oder jung, alle helfen mit! Das ist eine wahre Freude! Das Geniale ist, für nächstes Jahr sind erste Fenster bereits reserviert, unglaublich!

Man glaubt es kaum, aber ich organisiere die Adventsfenster nun schon seit acht Jahren. Wie schnell doch die Zeit vergeht. Ich hatte grossartige Be-

gegnungen mit all den Menschen, die genau wie ich Freude an der Adventszeit haben. Nun suche ich aber eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für meinen Job. Vielleicht findet sich auf diesem Weg jemand, der die Organisation der Adventsfenster übernehmen möchte. Ich arbeite im Dezember immer sehr viel und würde mich freuen, diesen Job an jemanden zu übergeben, der diese Tradition weiterführt. Das ist mir ein grosses Anliegen.

Komme was wolle, ich freue mich schon jetzt wieder auf den Dezember 2024 mit all den vielen schönen und kreativen Fenstern in ganz Lengnau.»

Eure Adventsfenster tante



Fotos: Gabi Flury



Erich Berger Elektro-Installationen 2543 Lengnau
Krähenbergstrasse 3

Rufen Sie mich an:
032 652 54 41 / 079 631 37 40
032 652 54 53 Fax

BUCHER 2 Rad-Sport Lengnau

YAMAHA Revs Your Heart

Helme Bekleidung Zubehör Pneuservice Reparaturen aller Art

Bürenstrasse 12 2543 Lengnau
Tel. 032 652 48 65
bucher.motos@gmail.com www.bucher-motos.ch

PIAGGIO

Grosse Auswahl an Velos

SPIEL & SPASS mit Brändi

Kultige Gesellschaftsspiele für Klein und Gross
-> ideal für kalte Wintertage.



- Brändi Dog
- Brändi Yazy
- Brändi Hamster
- und viele mehr...

Jetzt Sortiment entdecken bei uns im Laden und online auf:

 **www.schlup.swiss**
Schlup AG | Solothurnstrasse 15 | 2543 Lengnau

Die Generalagentur Biel informiert

Schäden an Ihrer Mietwohnung

Die Freude nach dem Umzug ist gross: In Ihrer neuen Mietwohnung fühlen Sie sich rundum wohl und wörtlich zu Hause. Doch nach einer Woche wird das Wohnvergnügen etwas getrübt. Sie stellen einen Sprung in der Badewanne fest, den Sie bei der Wohnungsübernahme übersehen haben. Müssen Sie den Schaden nun bezahlen?

Als Mieterin oder Mieter haften Sie für Schäden, die Sie selbst, Ihre Mitbewohner, Angestellte, Gäste, Hund und Katze oder andere Tiere verursachen. Schäden, die durch normale Abnutzung entstehen, muss der Vermieter übernehmen. Wenn Sie nach Ihrem Einzug Mängel entdecken, die nicht protokolliert wurden, sollten Sie diese mittels Mängelliste Ihrem Vermieter melden. So stellen Sie sicher, dass Sie beim Auszug nicht dafür haften. Sie haben für die Meldung je nach Vermieter 5 bis 30 Tage nach der Wohnungsübergabe Zeit.

Für solche Schäden haften Sie nicht

Für die normale Abnutzung haften Sie nicht: vergilbte Tapeten, Spuren von Bildern und Möbeln an den Wänden, abgenutzte Teppiche, sachgerecht verschlossene Nagel- und Dübellöcher, Schäden von

unbekannten Dritten. Und natürlich müssen Sie auch keinen Schaden bezahlen, der schon bei Mietantritt bestand und im Abnahmeprotokoll aufgeführt ist.

Bei Mietschäden die Versicherung informieren

Besprechen Sie jeden Schaden an Ihrer Mietwohnung so rasch wie möglich mit der Hausverwaltung und informieren Sie Ihre Haftpflichtversicherung. Bei einem grösseren Schaden oder wenn die Verwaltung Schadenersatz fordert, sind Sie sogar verpflichtet, Ihre Versicherung zu benachrichtigen. Die Höhe des Schadenersatzes für eine beschädigte Sache richtet sich nach ihrer durchschnittlichen Lebensdauer. Die normale Lebensdauer eines Spannteppichs beträgt zum Beispiel zehn Jahre. Muss er wegen einer Beschädigung bereits nach

fünf Jahren erneuert werden, bezahlen Sie höchstens 50 Prozent des Neuwerts.

Beheben Sie grössere Schäden nicht selbst

Vergeben Sie Reparaturaufträge nie direkt, sondern benachrichtigen Sie Ihre Hausverwaltung. Sie haben sonst keinen Anspruch darauf, dass Ihnen die Verwaltung jenen Teil der Arbeit, der auf die Alterswertung zurückzuführen ist, vergütet. Wenn Ihre Vermieterin zudem unzufrieden mit der Ausführung ist und die Reparatur nicht akzeptiert, müssen Sie doppelt bezahlen.

Gerne beantworte ich Ihre Fragen: Sie erreichen mich unter T 032 327 29 59 oder via E-Mail auf robin.nobs@mobilier.ch.



Robin Nobs
Versicherungs- und Vorsorgeberater

mobilier.ch Generalagentur Biel Alexandra Müller-Stucki

Dufourstrasse 28
2502 Biel/Bienne



1392489

Im Zeichen des Abschieds

Versammlung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Lengnau



Der Kirchgemeinderat mit Larry Hewitt, welcher verabschiedet wurde: Rolf Zehr, Karin Costa, Larry Hewitt, Beatrix Bachmann, Evelyne Sperisen und Ruedi Mösch (v.l.).

Foto: Eduard Bachmann

MARLIS BRUNNER

Ende November fand die Kirchgemeindeversammlung statt - beginnend mit besinnlichen Worten ging es weiter mit diversen Sachgeschäften.

Zu Beginn richtete Pfarrer Heinz Friedli in seiner Besinnung folgende Worte an die Anwesenden. «Wir leben im Moment in geopolitisch sehr stürmischen Zeiten. Diese treiben uns um und sind sehr belastend. Was die Kirchgemeinde betrifft, gibt es leider viele Kirchenaustritte und Pfarrstellenkürzungen. In solchen Zeiten braucht es einen Anker, der bis in den Himmel reicht. Christus bietet uns immer einen Anker, den Anker, den wir so nötig brauchen. Einen Anker eben, der 'verhebt' und auf den wir zu jeder Zeit vertrauen dürfen.»

Vom Besinnlichen zu den Sachgeschäften

Die geplante Photovoltaik-Anlage auf dem Kirchendach kann nicht ausgeführt werden. Die Denkmalschutzbehörde hat dem Projekt die Unterstützung verweigert. Es wird nun abgeklärt, ob alternativ auf dem Dach des Kirchgemeindehauses eine Anlage installiert werden kann. Zu gegebener Zeit wird der Kirchgemeinderat der Kirchgemeinde einen entsprechenden Kreditantrag stellen. Im Investitions-Budget 2024 wurde vorsorglich ein Betrag von 280'000 Franken eingeplant.

Die Stornierung/Abrechnung des Verpflichtungskredits (PVA) von 170'000 Franken für das Kirchendach wurde einstimmig angenommen.

Budget einstimmig genehmigt

Das Budget 2024 wurde von Catherine Hunziker von der C.H. Treuhand aus

Büren im Detail vorgestellt und verständlich erklärt. Der Antrag auf Genehmigung des Budgets 2024 mit einem Aufwand von 993'021 Franken, einem Ertrag von 1'020'250 und damit mit einem Ertragsüberschuss von 27'229 Franken wurde einstimmig genehmigt.

Wiederwahl bestätigt

Beatrix Bachmann wurde am 22. Juni 2015 in den Kirchgemeinderat gewählt und am 24. Juni 2019 für eine weitere Amtsperiode bestätigt. Mit der Kirchgemeindeversammlung Ende November stand ihre Wiederwahl an. Der Antrag des Kirchgemeinderates auf die Wiederwahl von Beatrice Bachmann, die für das Ressort Personal zuständig ist, wurde einstimmig angenommen.

Fusionsabklärungsvertrag abgeschlossen

Der Fusionsabklärungsvertrag zwi-

schen den reformierten Kirchgemeinden Lengnau und Pieterlen wurde abgeschlossen. Das Organisationsstatut und das Informationskonzept ist durch die Interkommunale Arbeitsgruppe (IKA) verabschiedet worden. Die Teilprojekt-Gruppen «Kirchliches Leben», «Verwaltung», «Finanzen», «Liegenschaften» und «Gebietswechsel» haben ihre Arbeit aufgenommen und werden ihren Beitrag zum Grundlagenbericht bis Mai 2024 vorlegen.

Diverses

Für das wöchentliche Gesprächsangebot «Café du Seigneur» wird noch eine freiwillige Mitarbeiterin oder ein freiwilliger Mitarbeiter gesucht.

Die Überführung der kirchlichen Jugendarbeit in eine «offene Kinder- und Jugendarbeit» der Einwohnergemeinde Lengnau ist definitiv beschlossene Sache. Am 1. Januar 2024 übernahm die Einwohnergemeinde die Jugendarbeit. Da die Gemeinde noch geeignete Räume sucht, wird der Jugendtreff vorerst weiterhin in der Mühle stattfinden.

Dann hiess es, Abschied nehmen

Die Kirchgemeindeversammlung stand ganz im Zeichen des Abschieds. Larry Hewitt arbeitete während 15 Jahren in der Jugendarbeit und im KUW, wo sowohl seine Person

als auch seine Arbeit mit den Jugendlichen sehr geschätzt wurde. Mit einem grossen Dankeschön für seine geleistete Arbeit und den besten Wünschen für die Zukunft muss die Kirchgemeinde Lengnau Larry leider ziehen lassen. Auch von Melissa Züttel und Lan Zenelaj, welche Larry Hewitt zuletzt noch unterstützt haben, musste definitiv Abschied genommen werden. Und last but not least muss die Kirchgemeinde leider auch von Pfarrerin Agnes Leu Abschied nehmen, die per 1. Januar 2024 in Pension geht. ■

Markthof Metzger

Markthof Lengnau

Jungfraustrasse 2 - 032 652 94 33

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7⁰⁰ bis 19⁰⁰ | Sa 7⁰⁰ bis 17⁰⁰

richtig!

www.markthof-lengnau.ch

- **Markthof-Metzger**
- **Käse-Buffer**
- **grosse Brotauswahl**
- **frisches Gemüse**
- **und das bewährte**
- **Denner-Sortiment**

**Planen Sie eine Party,
ein Geburtstagsfest
usw. usw.**

Kaufen Sie bei uns die dafür benötigten Artikel. Nach dem Anlass nehmen wir die nicht benötigten Artikel zurück (ausser Frischsortiment). Sie erhalten eine Gutschrift, die sie an der Kasse einlösen können.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf das Markthof-Team

Ein Stück Lengnauer Fussballgeschichte



FC Lengnau Regionalmeister der Zentralschweiz II. Liga 1945/46 – Aufstieg in die I. Liga.

Foto: S. Lischer, Lengnau

Vor ca. 2 Monaten war ich im Est-
rich. Dabei kam mir aus einem
Schubladenstock eines Schreibpul-
tes eine alte schwarzweiss Foto in
einem schönen Rahmen in die Hände.
Auf diesem Foto sind die alten Kämp-
fer des FC Lengnau auf einem Mann-
schaftsfoto zu sehen.

Auf dem Foto steht als Untertitel: FC
Lengnau Regionalmeister der Zent-
ralschweiz II. Liga 1945/46 – Aufstieg
in die I. Liga Foto S. Lischer Lengnau.
Der damaligen Mannschaft gehörten
nach meinem heutigen Wissensstand
folgende Spieler von oben links nach
unten rechts an:

Hans Abrecht, «Sunen»; Robert Meier,
«Piwo»; Fritz Renfer I, «Töff» vom Bir-

kenweg; Bernhard Siegenthaler (ehemals
Gemeindeschreiber-Stv. Leng-
nau); Fritz Renfer II, «Läng» (ein
Verwandter von «Gödu-Wäutus» also
meinem Grossvater/Vater); Max
Schlup; mein Vater Walter Renfer;
Fritz Rüfli «Wytsschuss»; Bernhard
Löffel; Ruedi Hänzi «Gandi»; Edi We-
ber.

Im Hintergrund links auf der Moos-
strasse steht ein älterer Mann mit Kra-
watte und schwarzem Hut und einem
Schirm in der rechten Hand. Es könn-
te sich dabei um meinen Grossvater
Gottfried Renfer «Gödu» handeln.

In meinen jungen Jahren, als mein Va-
ter nicht mehr aktiv war, besuchte ich

jeweils zusammen mit ihm mit dem
Velo Fussballspiele auf dem «Brühl» in
Grenchen, dessen FC damals noch in
der Nat. A spielte, «Wankdorf YB Bern
Cup-Finals», «Gurzelen» Biel usw.

Die Liebe und Verbundenheit zum
Fahrrad, ist mir bis heute geblieben.
So halte ich mich auch heute noch als
ehemaliges Aktivmitglied des ATB
Lengnau und langjährigen Radball-
spieler auf dem Velo fit. Für das neue
Jahr wünsche ich allen «Lengnauern»
nur das Beste.

Hanspeter Renfer Nellen
Bucherweg 27a
5443 Niederrohrdorf



Bauleitungen GmbH

Bielstrasse 58
2543 Lengnau
www.frattini-bauleitungen.ch

Marcel Frattini

Dipl. Bauleiter Hochbau

079 939 20 73

marcel.frattini@frattini-bauleitungen.ch



AUTO MARINO & GENIER

Ihre markenoffene Werkstatt mit sämtlichen Dienstleistungen rund ums Auto

- ⊗ Reparaturen und Service
- ⊗ Diagnose
- ⊗ Prüfbereitstellung
- ⊗ Rad- & Reifendienst
- ⊗ Hol- und Bringservice
- ⊗ Gepflegte Ersatzwagen

Auto Marino & Genier – Industriestrasse 12 – 2543 Lengnau
033 221 52 15 – info@automg.ch – www.automg.ch

Sägematt-Nachrichten

Wir freuen uns über Freiwillige

Freiwillige Helferinnen und Helfer leisten wertvolle Dienste

HEINZ MÜLLER
HEIMLEITER SÄGEMATT

In der Sägematt leisten freiwillige Helferinnen und Helfer das ganze Jahr über wichtige Unterstützung. Ihnen zu danken ist der Heimleitung wichtig und neue Freiwillige sind herzlich willkommen.

Freiwilligenarbeit. Es gibt Freizeitangebote und -Beschäftigungen, welche stärker boomen und gefragter sind. Wir in der Sägematt möchten unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer nicht missen. Zu wichtig ist ihr Beitrag und die Arbeit, welche sie für unsere Bewohnenden und uns täglich erbringen. Sei es in der Cafeteria von 14 bis 17 Uhr oder als Helfer für unseren Männerstamm.

In der Sägematt haben Freiwillige einen sehr hohen Stellenwert und werden von allen für ihren Einsatz sehr geschätzt. Für uns steht dabei nicht der finanzielle Vorteil im Vordergrund, die geleisteten Dienste können sowie so nicht mit Gold aufgewogen werden.

Für unser Team aus Freiwilligen gibt es gewichtige Gründe, wieso sie sich in der Sägematt zum Wohl unserer Bewohnenden engagieren. Nach den Gründen gefragt, kommen Antworten



Ein Teil des Teams unserer Freiwilligen beim Einschreiben.

Foto: Heinz Müller

wie; man ist aus dem Dorf und kennt daher viele Bewohnende, wir haben soziale Kontakte zu anderen Menschen gesucht. Auch möchten viele in der Pension gerne etwas Sinnvolles machen. Selbst das Glück haben, dass es einem gut geht und so mit ihrem Einsatz etwas zurückgeben können.

Einig ist sich das Team der Freiwilligen darin, dass es schön und erfüllend ist, wenn sie nach und nach das Vertrauen der Bewohnenden gewinnen. Auch finden alle, dass das Team der Sägematt sehr freundlich ist und ein guter Teamgeist herrscht.

Stolz sind wir auch darüber, dass viele Freiwillige dies schon seit vielen Jah-

ren tun. Unsere Dienstälteste unterstützt uns bereits seit 20 Jahren.

Nebst einem jährlichen Essen – welches, so sagt man, Fünf-Sterne-Niveau hat, sind unsere Freiwilligen auch zum Personalausflug herzlich eingeladen. Das Einschreiben für die Einsätze findet vierteljährlich bei einem gemütlichen Beisammensein und einem Znacht statt.

In der Vergangenheit konnten viele unserer Freiwilligen über Mund-zu-Mund-Propaganda gefunden werden. Falls Sie sich angesprochen fühlen, können Sie sich gerne mit Sandra Camenisch in Verbindung setzen. Die Angaben finden Sie auf unserer Homepage www.saegematt.ch. ■

Herzlich willkommen an der Bahnhofstr. 9 in Lengnau:

cosmetics
Leumann
beauty therapy

Karin Leumann
Kosmetikerin Diplom KFR
Kosm. Fusspflegerin
Dipl. Therapeutin FRZ

**Gesichtspflege-Behandlungen,
Anti-Aging Behandlungen,
Fusspflege und mehr.**
Angebote unter
www.cosmetics-leumann.ch

Termin-Vereinbarung: 032 652 10 10



Massage & Therapie
Karin Sperisen Dipl. Berufsmasseurin

Klassische Massagen
Bowen-Therapie / EMMETT-Technique
Entspannend + ausgleichend. Wohltuend bei Rücken-, Gelenk- +
Kopfschmerzen. Anregung von Lymphe + Verdauung.

www.therapie-sperisen.ch
Termin-Vereinbarung: 076 761 79 33

vogelsang/

Autos zum Erfahren.

Und jetzt?

Ihr Carrosserie Fachbetrieb hilft Ihnen sofort weiter.



Wir sind spezialisiert für alle Carrosserie-Reparaturen an sämtlichen Fahrzeugmarken sowie Nutzfahrzeuge, Wohnwagen und Camper bis 3.5t Gesamtgewicht.

Vogelsang AG, Garage & Carrosserie
Bielstrasse 85, 2540 Grenchen
Telefon 032 654 22 27, www.auto-vogelsang.ch
carrosserie@auto-vogelsang.ch

carrosserie suisse



RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Weissenstein

Schweiz. 

Bis zu 50% günstiger.

GRAND TOUR
of Switzerland

Die Schweiz entdeckt die Schweiz.

1. Mai – 30. November 2023

Profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied mit MemberPlus-Status von Angeboten mit bis zu 50% Rabatt und entdecken Sie die Schweiz neu.

raiffeisen.ch/grandtour

MEMBER PLUS

Wow-Erlebnis auf dem Weihnachtsteller

Wunderschöne Weihnachtsfeier in der Sägematt

MARLIS BRUNNER

Am 21. Dezember durften sich die Bewohnenden der Sägematt zusammen mit ihren Angehörigen auf das alljährlich stattfindende Weihnachtsfest freuen.

Im liebevoll geschmückten ersten Stock begrüsst Heimleiter Heinz Müller die Anwesenden herzlich. Er orientierte unter anderem über den neu eingeführten Bewohnerrat und den Info-Bildschirm im Eingangsbereich sowie über weitere Veränderungen im kommenden Jahr. Dabei erwähnte er auch, wie wichtig all die stillen, sichtbaren und unsichtbaren Helferinnen und Helfer für das Alters- und Pflegeheim Sägematt seien.

Pfarrer Heinz Friedli dankte den Gästen für das zahlreiche Erscheinen. In seiner Weihnachtsandacht erinnerte er an die Geburt Jesu in Bethlehem und die damit verbundene Weihnachtsgeschichte, an welche wir zu dieser Zeit alle Jahre immer wieder denken. Das bekannte und sehr beliebte Weihnachtslied «Oh du fröhliche, oh du seelige Weihnachtszeit» impliziert, dass man in dieser Zeit fröhlich sei. Gott sei für uns in diese irdische Welt gekommen, er rede mit



Gelungene Weihnachtsfeier in der festlich geschmückten Sägematt.

allen, mache keine Unterschiede, für ihn seien alle gleich.

Geschichten aus dem Tierreich

Fabeln und Geschichten aus dem Tierreich seien allseits sehr beliebt und unterhaltsam, fährt Heinz Friedli in seiner Ansprache fort. In eben einer solchen Fabel gehe es um die Weihnachtsfeier der Tiere. Auch die Vierbeiner haben allerlei Wünsche. So wünscht sich der Fuchs beispielsweise einen Gänsebraten, der Eisbär möchte Schnee, sehr viel Schnee, der

Pfau ein neues Kleid, die Elster wünscht sich Schmuck, der Dachs möchte nur ausschlafen, der Ochse saufen und das Reh wünscht sich einen Tannenbaum.

So eine Tierweihnacht hat unglaublich viel Menschliches an sich. Eine weisse Weihnacht sollte es auch bei uns sein. Kerzen und Tannenbaum sind nicht wegzudenken und viele unserer Zeitgenossen befriedigen ihren Geltungsdrang mit neuen Kleidern und putzen sich heraus, wie der Pfau in der Fabel und auch an teurem Schmuck sind Menschen, wie die Elster in der Geschichte, interessiert.

Andere wiederum können all dem nichts abgewinnen und möchten nur schlafen. Letztlich aber geht wegen all diesen wichtigen, unwichtigen Dingen die Heilsbotschaft, dass das Gotteskind geboren wurde, völlig vergessen. Der neutestamentarische Gott, und das ist die wunderbare Nachricht, kam als Mensch zu uns. Er sucht unsere Nähe und lud die Menschen ein, zu ihm zu kommen. Und er ist immer noch da. Wir dürfen ihn anrufen, wann immer wir wollen. Mit dieser tröstlichen Gewissheit und dem gemeinsamen Gesang «Oh Tannenbaum» entliess Heinz Friedli seine Zuhörerinnen und Zuhörer in den kulinarischen Teil der Feier.

Fünf Sterne für das Weihnachtsessen

Das Kochteam der Sägematt wartete wahrlich mit einem Fünfsterne-Essen auf. Das wunderbare mehrgängige Menu, serviert an den hübsch dekorierten Tischen des Restaurants, wurde für die Bewohnenden und ihre Gäste zu einem echten Wow-Erlebnis. Die vielen positiven Feedbacks waren für die Organisatoren und Ausführenden der Weihnachtsfeier 2023 Dank und Bestätigung für ein gelungenes Fest. ■



Besinnliche Stimmung unter den Bewohnenden und Gästen während der Weihnachtsfeier in der Sägematt.

Fotos: Marlis Brunner

mittelland holzbau ag

Patrick Schlatter
Nico Allemann

079 312 48 44
079 469 14 97



holzbauplus®



Unser Holzbau empfiehlt sich für Neu- und Anbauten, Dach- und Fassadensanierungen, Solaranlagen, Freisitze und Autounterstände, Dachfenster, Parkettböden und Treppenbau.

Ihre Spezialisten für Bäume

Wir erledigen alle Arbeiten an Ihrem Baum fachgerecht und mit Leidenschaft

Kronenpflege



Neu- & Ersatzpflanzungen

Spezialfällungen



Gutachten



Tarzan Baumpflege GmbH

www.tarzan-baumpflege.ch
079 359 13 99
Mühleweg 6, 2543 Lengnau BE
info@tarzan-baumpflege.ch

Gelungener Start des Vereins Kultur für Lengnau

Klassische Musik soll nicht nur Menschen in Städten erfreuen



Der musikalische Leiter Kaspar Zehnder (am Mikro) bedankte sich im Namen der Vorstandsmitglieder Mikayel Zakaryan, Präsident, Daniel von Burg, Vizepräsident, Hidda Kremer, Finanzen, und Fabienne Früh, Administration (v.l.) bei Eriko Takezawa und Reinhold Friedrich.

Foto: zvg

MARGRIT GATSCHET

Mit Reinhold Friedrich, Trompete, und Eriko Takezawa, Klavier, konnten für den ersten Anlass zwei renommierte Künstler gewonnen werden.

Reinhold Friedrich trat weltweit als Solist mit grossen Orchestern auf und ist seit 2003 ständiger Solotrompeter und künstlerischer Leiter des Lucerne Festival Orchestra Brass. Seine Frau Eriko Takezawa hat verschiedene internationale Preise gewonnen und arbeitet aktuell an der Musikhochschule Karlsruhe.

Bereits am Nachmittag konnten Familien und Kinder das vielseitige Programm anhören und verschiedene Instrumente kennenlernen, welche wie die Trompete gespielt werden können. Reinhold Friedrich zeigte zuerst seine selbst entwickelte

Schlauchtrompete, entlockte einer Muschel Töne, präsentierte ein mit Löchern versehenes Kuhhorn aus Schweden und eine Mädchentrompete, welche die Rentiere zusammenhalten soll. Die Seidenstrasse-Trompete wurde für die Nachrichtenübermittlung verwendet und aus dem Eukalyptusbaum, der von Termiten ausgehöhlt wurde, entsteht ein Didgeridoo. Je nachdem, wo und wie sie eingesetzt werden, klingen sie mehr oder weniger harmonisch.

Gegen 17 Uhr füllte sich die Aula für das Hauptkonzert. Mit Werken bekannter Meister für Trompete und Klavier aus allen Epochen begeisterten Reinhold Friedrich und Eriko Takezawa das Publikum. Das abwechslungsreiche Programm bot auch für Klassik-Laien bekannte Kompositionen wie zum Beispiel den türkischen Marsch von Wolfgang Amadeus Mozart oder die Rhapsody in Blue von George Gershwin. Humorvoll und

auch mal besinnlich führte der Trompeter durch den Abend, gab den einen oder anderen Einblick in die Biografie des Paares und enthüllte Begebenheiten aus den Leben der Komponisten. Wer wusste schon, dass Bach bei Vivaldi abgeschrieben hat, dass Frédéric Chopin ursprünglich Fryderyk Franciszek Chopin hiess und auch George Gershwins Name amerikanisiert wurde.

Das Publikum bedankte sich für die grossartige musikalische Darbietung mit einer stehenden Ovation und grossem Applaus. Abgerundet wurde die Premiere mit einem Apéro.

Mehr zum Verein: www.k2543.ch ■

Kinesiologie-Praxis Vallesi

Patrizia Vallesi, dipl. BIK-Kinesiologin AP,
KomplementärTherapeutin mit eidg. Diplom*
Zollgasse 4 | 2543 Lengnau | Tel 079 520 45 02



Kinesiologische Balancen für ...

... körperlichen Blockaden wie:

Schleudertrauma | Rückenproblemen
akuten und chronischen Beschwerden
Kopfschmerzen | Migräne | Asthma
Hautproblemen | Narben | Allergien
Stoffwechselbeschwerden | Tinnitus
Problemen beim Menstruationszyklus/Menopause
Augen-/Koordinations- und
Gleichgewichtsstörungen

... emotionalen oder psychischen Blockaden wie:

Alltags-/Problembewältigungen
Burnoutsyndrom | Nervosität | Müdigkeit
Schlafstörungen | Ängste | Phobien

... mentalen Blockaden wie:

Lern-/Leistungsschwierigkeiten
Konzentrationschwäche | Prüfungsangst

... Sport/Beruf wie:

Verletzungen | Sportverletzungen
komplexen Bewegungsabläufen

*registriert bei allen Krankenkassen
mit Zusatzversicherung



info@kinesiologie-praxis.ch | www.kinesiologie-praxis.ch



Garage Mantegani

Die Garage mit der persönlichen Note

Reparaturen und Servicearbeiten aller Marken
Abgastest, Pneus, Batterien, Diagnosen

Ihr Servicespezialist für Oldtimer und Raritäten

Garage

Mantegani GmbH

Solothurnstrasse 82
2543 Lengnau

Tel. 032 652 47 53

Fax 032 653 11 23



le GARAGE

Zum
Internet- &
TV-Abo



Nintendo Switch geschenkt!

Jetzt profitieren:
quickline.ch

GAG
Meine Region – Mein Netz

QUICKLINE

Alle wollten in den Dschungel

Abendunterhaltung des Turnvereins Lengnau



Fotos: Margrit Renfer

MARGRIT RENFER

Die Akteure des Turnvereins Lengnau trafen mit ihrem Motto für die Abendunterhaltung ins Schwarze. Die Reise in den Dschungel wurde mit einer dreimal voll besetzten Aula Dorfschulhaus belohnt. Es lockte der Dschungel.

Der Dschungel als Ziel war so natürlich nicht geplant, als die Crew, die durch das Programm führte, unter der Leitung von Anna Lena Stalder abhob. Der Absturz verlief glimpflich und schon turnte Mogli mit den Kindern und Eltern des EIKi-Turnens munter über die Bühne.

Weiter ging es mit den schwarzen und nicht rosa Panther an den Geräten und über den Fluss mit den Krokodilen aus dem Kinderturnen, bevor die bunt zwitschernde Vogelschar der Erst- und Zweitklässler ihre Musik auf die Köpfe der Gestrandeten träufelte.

Dann verlief auch die geplante Safari der Fünft- bis Neuntklässler völlig anders als geplant, nämlich turbulent im Mix aus Barren und Trampolin. Ein gymnastisches Highlight boten die Dritt- und Viertklässler der Jugendriege, indem sie die grüne Lunge unserer Erde symbolisierten.

Mit Jungle Drums und Jumps, der geklauten Kokosnuss, Giffröschen, Affen und vielem mehr wählten die Lei-

terinnen und Leiter des Turnvereins passende Themen zum Dschungel und zu ihren Turnstunden.

Unihockey, Aerobic, Leichtathletik, Geräteturnen, Spiele, Fitness und Gymnastik – das Turnangebot in Lengnau ist bemerkenswert vielfältig. Auf der Bühne inszeniert als buntes Treiben fast wie im Dschungel. Dazu passen die köstlichen Erlebnisse der Reisenden mit angenehmem Schalk, ohne Peinlichkeiten, aber klar mit der unverzichtbaren Stichelei gegen das Nachbarsdorf. ■

Gemütliche Klänge

Jahreskonzert der Musikgesellschaft Lengnau



Ein rundum gelungenes Jahreskonzert der Musikgesellschaft Lengnau. Foto: Margrit Renfer

MARGRIT RENFER

An ihrem Jahreskonzert boten die Musikgesellschaft Lengnau und ihr Gastverein JuraBläch gemütliche Klänge.

W er das Jahreskonzert der Musikgesellschaft Lengnau in der Aula des Dorfschulhauses besuchte, wurde nicht enttäuscht. Mit Marsch, Polka und Walzer im böhmischen Stil

wuchsen die Musikantinnen und Musikanten unter der Leitung von Dirigent Jörg Känel über sich hinaus und servierten als Sahnehäubchen das «Zämehäbelied» von Georg Schlunegger in einem Arrangement für die Musikgesellschaft.

Es wäre verwegen, die heutige Musikgesellschaft Lengnau unter Jörg Känel mit jener aus den Glanzzeiten unter dem gleichen Dirigenten zu vergleichen. Doch es ist beachtlich, was Jörg Känel als Ehrendirigent der

Lengnauer Musikgesellschaft mit Engagement und Geduld zusammen mit jedem Einzelnen erreicht hat. Und dies sogar ohne die drei durch Krankheit verhinderten Akteure.

Im zweiten Teil des Abends unterhielt die kleine Blasmusikformation JuraBläch. Wiederum wechselte sich «Böhmisches» – von traditionell bis modern – mit Soloeinlagen vor allem von JuraBläch-Leiter Walter Schwab ab. Den Takt gab Schlagzeuger Franz Geissmann an, der bereits bei den Lengnauern für den erkrankten Musiker an der Trommel eingesprungen war.

Auch wenn in Zukunft keine Jahreskonzerte der Musikgesellschaft Lengnau mehr möglich wären, so ist die freiwillige, gelebte und quasi unentgeltliche Kultur im Dorf doch erfreulich. Neben der Konsumation musste nur beim Schätzen über die Anzahl Musikstücke im Vereinsarchiv seit der Gründung im Jahr 1870 Geld ausgegeben werden. ■



**Herzlich willkommen bei der
GARAGE ARNI GmbH**

**Seit 35 Jahren
Ihr HONDA-Partner
in der Region**

- Bediente Ruedi Rüssel Tankstelle
- 24h-Tankstelle - Service
- MFK-Aufbereitung
- Pneu-, Auspuff- und Bremsenservice aller Marken

Familienbetrieb seit 1963
Bielstrasse 35 - 2543 Lengnau
Tel. / Fax 032 652 51 06

Liederprogramm voller Überraschungen

Der Gemischtenchor Lengnau lud zum Chorkonzert

MARLIS BRUNNER

Ende November lud der Gemischtenchor Lengnau zu seinem zweiten Konzert in die reformierte Kirche Lengnau ein. Die untergehende Sonne am westlichen Himmel inszenierte mit einem rot-orangen Feuerball ein grandioses Schauspiel, welches die zahlreichen Gäste auf ihrem Weg zur Kirche begleitete.

Das Liederprogramm war voller Überraschungen. Unter anderem wurde dem anwesenden Publikum in Aussicht gestellt: Wir überreichen dir «Dein schönstes Geschenk». Die Leitung des Konzertes lag in den Händen des Dirigenten Werner Horisberger, am Piano begleitete Peter Furrer.

Mit viel Herzblut und Freude legten die 18 Sängerinnen und Sänger los und führten das Publikum mit der bestens bekannten Melodie «Zwei kleine Italiener» in längst vergangene Zeiten. Mit dem anschliessenden Song «Die Liebe ist ein seltsames Spiel» wurde klar gemacht, dass auch in Sachen Liebe halt nicht immer alles so gradlinig und einfach abläuft. Die Weise aus Peru «El Condor Pasa» trug der Chor in der Originalsprache vor, ausgenommen der einen Strophe, welche in deutscher



Der wunderschöne Konzertabend bot eine musikalische Reise in die Vergangenheit.

Foto: Marlis Brunner

Sprache gesungen wurde. Mit «Little Arrows» wurden anschliessend viele kleine Pfeile verschossen und diese Aktion mit dem folgenden Titel «Hallelujah» abgesegnet. Peter Alexanders «Mandolinen und Mondschein» entführte die Gäste in die Lagunenstadt Venedig. Mit dem Beatles-Song «Obladi, Oblada» in schweizerdeutscher Version vermittelten die Sängerinnen und Sänger pure Lebensfreude.

Im Mittelteil des Konzerts begeisterte ein Intermezzo der «Coverlys», dem Oldies-Teams der 60er bis 80er Jahre, die Zuhörerinnen und Zuhörer. Mit der Darbietung verschiedener Melodien aus den 60er bis 80er Jahren wurden vor allem die Beatles und ihre Songs geehrt.

Mit dem Siegestitel des Grand Prix Eurovision de la Chanson Européenne aus dem Jahr 1975 – so hiess der Eurovision Song Contest früher – ging es weiter. Liebe kann die ganze Welt verzaubern, das wissen wir ja alle und der Titel «Barfuss im Regen» erinnerte daran. Den Abschluss machten die Songs «Hey Jude» von den Beatles und «Pretty Belinda» und wie eingangs erwähnt «Dein schönstes Geschenk» aus dem Film «Unser Doktor ist der Beste», ein Evergreen von Roy Black.

So ging der Konzertabend mit der Reise in die musikalische Vergangenheit zu Ende. Mit einem Glas Glühwein und dem Rückblick auf das eben gehörte Konzert liessen die Interpretinnen und Interpreten und das Publikum den gelungenen Abend ausklingen. ■

carwash
macht sauber!

Waschen Sie ihr Fahrzeug – jetzt mit Solarenergie!
Täglich 6 bis 22 Uhr, auch sonntags! Sportplatz, Lengnau

Coolman
Kälte- und Klimatechnik

Industriestrasse 2, 2543 Lengnau
www.coolman.ch

Solaranlagen **MINERGIE**

Kämpfer Bedachungs AG

Steil- und Flachbedachungen • Bauspenglerei • Fassaden
Reparaturen • Umdeckungen Isolationen • Dachfenster
Blitzschutz • Schneestopper • Solaranlagen

Wydenstrasse 4, 2540 Grenchen, Telefon 032 645 29 17
kaempferag@bluewin.ch, www.kämpfer-bedachungen.ch

VORBEUGEN STATT Δ BLIEGEN

SCHAFFT DIE VIREN VOM HALS

WINTERSERVICE
FÜR IHR IMMUNSYSTEM

Lengnau Bürenstrasse 1
Biel/Bienne General-Dufour-Strasse 4
Biel/Bienne Zentralstrasse 45 | www.geno.ch



GUT GERÜSTET FÜR UMBAU, NEUBAU UND RENOVATION

 GRÜTTER+WILLI AG
UMBAU UND RENOVATIONEN

 SCHREINEREI
SCHWARZ AG

KÜCHEN  Création AG

Grenchen / Solothurn www.rundumbauen.ch

////// Reist Storen AG ///// Ihr Fachmann für Sonnen- und Wetterschutz



- Fensterläden
- Garagentore
- Innenbeschattungen
- Insektenschutz
- Lamellenstoren
- Rollläden
- Sonnenstoren
- Terrassenbeschattungen

www.reist-storen.ch
Solothurnstrasse 71 | 2540 Grenchen | Tel. 032 652 12 12

auto**m**sconi

carrosserie spritzwerk kauf/verkauf

Ihr kompetenter Partner für Carrosseriewerke & Fahrzeuglackierungen

Unser Angebot für Sie:

-  Erstklassiger Service für Unfallreparaturen, Scheibentönung/Folierungen, Autobeschriftungen, Fahrzeugpflege und Scheibenaustausch
-  Schadenmanagement, Beratung und Expertise
-  Gepflegte Ersatzfahrzeuge (Schalt- & Automatikgetriebe)

autom**sconi**
heisst Sie an der Industriestrasse 10 in 2543 Lengnau herzlich willkommen.

032 653 17 30
info@automosconi.ch
www.automosconi.ch

carrosserie suisse

Weihnachtsgarten 2023 – klein, aber fein

Einen Tag vor dem 1. Advent startete die Vorweihnachtszeit



Die Kinder warten gespannt auf das Chlousersäckli.

MARGRIT GATSCHET

Noch drei Wochen vorher stand das Fest vor dem Aus. Trotz angepasstem Konzept fanden sich nicht genügend Helferinnen und Helfer für das geplante Programm.

Das OK ging nochmals über die Bücher, reduzierte das Angebot, verkürzte die Dauer und konnte auf



Immer beliebt ist das gemeinsame Cervelatbräteln.

Fotos: Margrit Gatschet

die Unterstützung der Einwohnergemeinde und genügend Freiwillige zählen.

Die Burgergemeinde hat mit der schönen Dekoration für das richtige Ambiente auf dem Brunnenplatz gesorgt. Die Feuerschale für das traditionelle Cervelatbräteln für die Kinder stand bereit.

Zahlreiche zufriedene Besucherinnen und Besucher genossen einen Teller

selbstgemachte Bündner Gerstensuppe, einen heissen Tee oder einen Glühwein.

Pünktlich um halb fünf fuhr die Kutsche mit dem Samichlaus und seinem Schmutzli vor. Schnell waren die beiden von der Kinderschar umringt, hörten sich ihre Versli an und beschenkten sie mit den Chlousersäckli, welche von Thermo Fisher gespendet wurden.



Gute Stimmung herrschte auch am Glühweinstand.

Die gut gelaunten Gäste konnten ein paar entspannte Winterstunden zusammen verbringen.

Das langjährige OK hat sich nach dieser Ausgabe des Weihnachtsgartens aufgelöst.

Dank bewährter Zusammenarbeit von Einwohner- und Burgergemeinde wurde innert weniger Tage entschieden, dass der Anlass auch 2024 im kleinen Rahmen stattfindet. Der Volleyballclub liess sich erfreulicherweise vom neuen Format überzeugen und wird am 30. November die Festwirtschaft betreuen. Schön, dass die Tradition weiterlebt. ■

Februar! Ich sollte meinen Apfelbaum schneiden!

Schnittkurs des Obstbauvereins Lengnau am 17. Februar 2024

ANNETTE BERNASCONI-FAIVRE,
OBSTBAUVEREIN LENGNAU

Ob im Kübel auf der Terrasse, neu gepflanzt oder ein alter Baum im Garten. Ob Apfel, Kirsche oder Zwetschge. Im Schnittkurs des Obstbauvereins erhält jeder seine Antwort. Und damit jeder Baum den richtigen Schnitt.



Es gibt wertvolle Tipps vom Profi Urs
Grunder.

Fotos: zvg

Wie schon die letzten Male zuvor hat der Obstbauverein Lengnau auch für dieses Jahr den erfahrenen Kursleiter und Obstbaubauern Urs Grunder aus Zäziwil engagiert. Mit viel Geduld zeigt er Schnitt für Schnitt wie jeder Baum (Hochstamm, Spindel) zu schneiden ist. Er erklärt äusserst nachvollziehbar, wieso, wo und wann die Schere anzusetzen ist. Gute Tipps zur Pflege der Beeren-



Der beliebte Obstbaum-Schnittkurs des Obstbauvereins Lengnau steht allen offen.

sträucher hat der sympathische Profi auch immer für uns.

Nutzen Sie diesen Kurs. Er steht Mitgliedern wie Nicht-Mitgliedern kostenlos offen. Ein Unkostenbeitrag ist sicherlich willkommen. ■

Schnittkurs 2024

17. Februar 2024

13.30 bis ca. 15.00 Uhr
im Garten von Max Kunz
Grienbergstrasse 3
2543 Lengnau

Keine Parkplätze vorhanden resp. bitte blaue Parkplätze an der Solothurnstrasse oder Jurastrasse benutzen (bedingt dann einige Minuten zu Fuss).

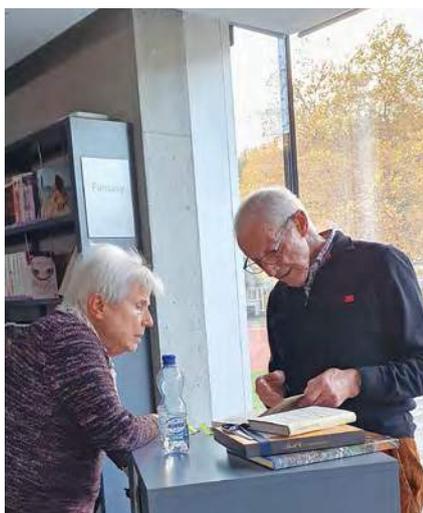
Aktives Seniorennetzwerk

Gleich zwei kulturelle Anlässe organisierte das Seniorennetzwerk im November

MARGRIT GATSCHET

Das Seniorentheater Lyss sorgte mit der Komödie «Gschtürm im Stägehus» für einen unbeschwerten und amüsanten Nachmittag in der gut besetzten Aula und Hans A. Renfer erzählte in einer Lesung aus der Geschichte Lengnaus.

Die Geschichte könnte sich in jedem Mehrfamilienhaus so oder ähnlich abspielen. Zu Unstimmigkeiten führen zu laute Musik, die Wäsche und nicht zuletzt zwei Mieter, welche entgegen der Hausordnung je ein Zimmer untervermieten. Insbesondere die «Giftspritze» Meta Boll versteht es meisterhaft, die Parteien immer wieder gegeneinander aufzubringen. Die Rechnung hat sie allerdings ohne den Hausmeister Hartmann gemacht, welchen sie gern für ihre Vorstellung vom Zusammenleben gewinnen würde. Schlussendlich löst sich nach einem Unterhaltungsabend alles in Wohlgefallen auf und die Mieterinnen und Mieter sind damit zufrieden.



Keiner kennt die Lengnauer Geschichte besser als Hans A. Renfer.

Foto: Margrit Gatschet



«Gschtürm im Stägehus» – die Komödie begeisterte das Publikum. Foto: Sandra Huber-Müller

Spannende Lengnauer Geschichte

Zwei Wochen später war die Mediothek Schauplatz einer Lesung mit Hans A. Renfer. Keiner weiss wohl besser Bescheid über die Geschichte von Lengnau und kann so gut von unzähligen Ereignissen berichten wie er. Mit einer Auswahl von Texten und Gedichten aus dem Leben und Werk der Schriftsteller und Dichter Karl Otto Abrecht, Emil Schibli und Erwin Schlup-Abrecht hat er das Publikum anschaulich und informativ unterhalten.

Im Buch «Tausend Jahre Lengnau» sind Werdegang und Beispiele aus dem Schaffen der drei prominenten Lengnauer ausführlich beschrieben.

Lengnauer Persönlichkeiten

Karl Otto Abrecht wurde 1847 als viertes von neun Kindern geboren. Traditionsgemäss wurde er Lehrer in Jegenstorf und später Schulinspektor. Seine Geschichten verfasste er im Buch «Selbsterlebtes» in Lengnauer Mundart, welche heute weder gebräuchlich noch verständlich ist. Bei einer Neuausgabe des Werks wurde

deshalb ein Verzeichnis an Worterklärungen beigelegt.

Erwin Schlup-Abrecht, ein Neffe von Karl Otto Abrecht, wollte ursprünglich wie sein Vorbild Lehrer werden. Um die Familie baldmöglichst unterstützen zu können, musste er eine Lehre als Uhrmacher antreten. Er arbeitete zuverlässig in der Uhrenmanufaktur von Charles Abrecht an der Oelestrasse und übernahm später die Leitung des Betriebs. Seine Passion lebte er neben den beruflichen Verpflichtungen und verfasste lebensnahe Gedichte.

Emil Schibli wuchs in sehr armen Verhältnissen auf und schrieb seine harte Jugend später in einem Gedicht nieder. Schibli absolvierte das Lehrerseminar und unterrichtete von 1918 bis 1957 an den achten und neunten Klassen in Lengnau. Nebenberuflich schrieb er Gedichte, Erzählungen und Romane. An Emil Schibli erinnert sein avantgardistisches Haus am Rosenweg, welches zu den Baudenkmälern von Lengnau gehört und die nach ihm benannte Strasse. ■

Jahresprogramm der Lengnauer Vereine 2024

Bei fehlender Ortsangabe findet der Anlass in Lengnau statt.

- Sport und Sportvereine
- Besonders für Kinder
- Versammlungen
- Besonders für SeniorInnen
- Diverses
- Kultur

Wiederkehrende Anlässe

■ Seniorennetzwerk	Sonntagstreff, jeden 2. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr, Restaurant Hirschen <i>Ausnahmen: 14. April (Restaurant Rick's), 05. Mai (am 1. Sonntag), 13. Oktober (Restaurant Rick's)</i>
<input type="checkbox"/> Reformierte Kirchgemeinde	Gemeinsames Mittagessen, jeden 1. Dienstag im Monat, 12.00 Uhr, Mühlesaal
<input type="checkbox"/> Reformierte Kirchgemeinde	Spielnachmittag, jeden 3. Montag im Monat, 14.00–17.00 Uhr, Mühlesaal <i>Ausnahme: 13. Mai (2. Montag im Monat)</i>
<input type="checkbox"/> Reformierte Kirchgemeinde	Kreativ-Nachmittag (Häkeln), jeweils am Dienstag, 14.00–16.00 Uhr, Kirchensäali Daten: 06./20. Februar, 05./19. März, 16./30. April, 14./28. Mai, 11./25. Juni, 09. Juli, 06./20. August, 03./17. September, 15./29. Oktober
■ Katholische Kirchgemeinde	Shibashi (Meditation in Bewegung), jeden 2. Mittwoch, 18.00 Uhr, Katholisches Kirchenzentrum Daten: 07./21. Februar, 06./ 20. März, 03./17. April, 01./15./29. Mai, 12./26. Juni, 10./24. Juli

Februar 2024

- Sa 03. Reformierte Kirchgemeinde, Fiire mit de Chliine, 15.00–16.00 Uhr, Reformierte Kirche
- Sa 10. SP, Suppentag, ab 11.00 Uhr, vor dem Gemeindehaus
- Sa 17. Obstbauverein, Schnittkurs mit Urs Grunder, 13.30 Uhr, bei Max Kunz, Grienbergstrasse 3
- Fr 23. Reformierte Kirchgemeinde, Kinderkino, 14.00–17.00 Uhr, Mühlesaal
- Sa 24. Schwingklub Unteres Seeland, Hallenschwinget, Büren an der Aare

März 2024

- Fr 01. SP, Generalversammlung, Mühlesaal
- Fr 08. EVP, Mitgliederversammlung, Sekretariat Eschenweg 3
- Do 14. Reformierte Kirchgemeinde, Frauengottesdienst, 20.00 Uhr, Reformierte Kirche
- Sa 16. Katholische und Reformierte Kirchgemeinden, Risottoessen, ab 11.00 Uhr, Katholische Kirche
- Fr 22. Reformierte Kirchgemeinde, Kinderkino, 14.00–16.00 Uhr, Mühlesaal
- Fr 22. Schwingklub Unteres Seeland, Cervelatschwinget, Schwinghalle Lengnau
- Fr 29. Reformierte Kirchgemeinde, Fiire mit de Chliine/Familiengottesdienst, Katholische Kirche

Mai 2024

- Mi 01. SP, 1. Maifeier, Marktplatz Grenchen
- Sa 18.–So 19. Ornithologischer Verein, Jungtierschau, Ornithologenhütte, Unterer Dählenweg 1
- Do 23. EVP, Parteiversammlung, Sekretariat Eschenweg 3
- Fr 24.–Sa 25. Eidgenössisches Feldschiessen, Schiessanlage «auf dem Berg», Meisberg

Juni 2024

- Fr 21.–So 23. FC Lengnau, Turnierweekend, Freitag: Senioren, Samstag/Sonntag: Kids Cup, Fussballplatz
- So 23. EVP, Familientag, Waldhaus
- Mi 26. 1. Obligatorische Bundesübung, Schiessanlage «auf dem Berg», Meisberg

August 2024

- Sa 03. 2. Obligatorische Bundesübung, Schiessanlage «auf dem Berg», Meisberg
- Mi 21. 3. Obligatorische Bundesübung, Schiessanlage «auf dem Berg», Meisberg
- Fr 23.–So 25. 100 Jahre Fussballclub Lengnau
- Sa 31. 4. Obligatorische Bundesübung, Schiessanlage «auf dem Berg», Meisberg

September 2024

- Sa 07. Schwingklub Unteres Seeland, Eidgenössischer Schwinger-Schnuppertag, Lengnau

November 2024

- Fr 22.–Sa 23. Turnverein, Abendunterhaltung, Aula Dorfschulhaus
- So 24. Gemischtenchor, Konzert, 17.00 Uhr, Reformierte Kirche
- Sa 30. Weihnachtsgarten, Brunnenplatz

Beliebte Tradition

Vorversammlung der bürgerlichen Parteien



Die Vorversammlung ist eine gute Gelegenheit Fragen im kleinen Rahmen zu stellen.

Foto: zvg

FRANK HUBER

Wie üblich vor der Gemeindeversammlung fand Mitte November die Vorversammlung der bürgerlichen Parteien FDP und SVP statt. Teilgenommen haben rund 40 Parteimitglieder und Sympathisanten. Schon fast traditionsgemäss fand die Versammlung bei Lüthi Holzbau in der Nerbenstrasse statt.

Am 16. November 2023 luden die beiden bürgerlichen Parteien FDP und SVP zur Vorversammlung für die Gemeindeversammlung vom 30. November ein. An dieser Vorversammlung werden jeweils die Traktanden der Gemeindeversammlung vorbesprochen. Als Gastredner für die Traktanden Budget 2024, Genehmigung Kauf Liegenschaft Rolliweg 21 und Kreditabrechnung Neubau Sporthalle war Rolf Clavadetscher,

Finanzverantwortlicher der Einwohnergemeinde Lengnau, anwesend.

Rund 40 Parteimitglieder oder Sympathisanten nahmen an der Veranstaltung teil. Die Traktanden wurden durch die Gemeinderäte oder Gastredner präsentiert. Neben diesen Vorinformationen ist die Vorversammlung ein guter Ort, um Fragen zu Traktanden «unter Gleichgesinnten» in einem kleineren Rahmen zu stellen.

Neben den Traktanden der Gemeindeversammlung wurde auch die Situation der vergangenen Gemeinderatswahlen sowie der darauffolgenden Wahl des Gemeindepräsidiums vom 19. November diskutiert.

Bei einem gemütlichen Apéro, an welchem in kleineren Gruppen viel Interessantes über unser Dorf diskutiert wurde, endete der Abend circa um elf Uhr. Die Vorversammlung ist der Ort, an welchem die Teilnehmerinnen und

Teilnehmer sehr direkt mit den Gemeinderäten und Kommissionsmitgliedern über die Dorfpolitik sprechen können. Die Publikation dazu findet jeweils auf der Titelseite zur Botschaft statt. ■



**Coiffure
VisionHair**

*Damen und Herren
Auf Vereinbarung auch
Termine am Montag und
abends möglich*

*Sie sind herzlich
willkommen!*

Santa Uebelhart
Moosstrasse 25
2543 Lengnau BE
Telefon 032 653 91 20
Parkplatz vor dem Haus

Electro-Friedli

GRENCHEN · PIETERLEN · OBERWIL

Tel. 032 377 32 32 info@electro-friedli.ch
Fax 032 377 12 36 www.electro-friedli.ch



**«Ilg bi gärn persönlich
für nech da.»**

Celina Thomet
Team BEKB Grenchen, 032 653 44 75
celina.thomet@bekb.ch

Persönlich begleiten. Aus Überzeugung.



renfer drogerie

Lengnau 032 652 42 12



Wir sind spezialisiert auf die Bereiche **Naturheilmittel**,
Gesundheit, Schönheit, Körperpflege sowie
umweltfreundliche Sachpflege.
Bei uns erhalten Sie alle rezeptfreien Medikamente ab
Lager oder wir bestellen sie für Sie innert 1-2 Tagen!
www.drogerie-renfer.ch / drogerie.renfer@bluewin.ch

Lengnau, Pieterlen und Umgebung
Hauslieferung am Dienstag und Freitag

Wolf GmbH

HOCH und **TIEF**
BAU

Baugeschäft

Empfiehl sich für
gute Beratung und
fachmännische
Ausführung

2543 Lengnau
Telefon 032 652 34 63



Fresh Look
Coiffure & Kosmetik

Elisa Prinzo
Solithurnstr. 63
2543 Lengnau
032/ 653 11 77



Kinesiologie – oder wenn Muskeln zu Botschaftern werden

Ein Besuch in der neuen Praxis für Kinesiologie von Magdalena Gribi

JOSEPH WEIBEL

Ängste, Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit oder Zukunftsängste - das sind mögliche Symptome von Stress, die oftmals mit Medikamenten bekämpft werden. Doch es gibt auch sanftere Mittel gegen solche Beschwerden. Zum Beispiel die Kinesiologie. Der Lengnauerin Magdalena Gribi hat die Kinesiologie in einer schwierigen Lebenssituation geholfen. Heute therapiert sie selbst mit dieser alternativmedizinischen Heilmethode.

Wir sitzen in einem kleinen, aber gemütlich eingerichteten Raum an der Spittelgasse 20 in Büren an der Aare. Es ist das «neue Reich» von Magdalena Gribi, die letztes Jahr ihre dreijährige Ausbildung zur diplomierten kreativen Kinesiologin erfolgreich abgeschlossen hat. Seither behandelt sie in ihrer Praxis Menschen jeden Alters mit einer alternativen und anerkannten Heilmethode. Während bei Kindern oft schon eine einzige Sitzung ausreicht, um Körper und Geist wieder ins Gleichgewicht zu bringen, braucht es bei Erwachsenen etwas mehr Geduld. «In der Regel sind fünf bis acht Therapien nötig», sagt Magdalena Gribi.

Sie kennt die Ursachenforschung und die Wirkung der Kinesiologie aus ihrem eigenen Leben. Vor sechs Jahren starb ihre Mutter. Der unerwartete Tod hatte die dreifache Mutter schwer getroffen. «Ich war körperlich k.o.» Sie sei von einer Arztpraxis zur nächsten geschickt worden. An eine mögliche alternative Methode dachte sie nicht. Für sie war die Schulmedizin das einzig Seligmachende. «Kein Arzt konnte mir helfen.» So habe sie sich der Komplementärmedizin anvertraut.



Magdalena Gribi hat sich zur Kinesiologin ausgebildet, auch weil ihr diese Heilmethode in einer schwierigen Situation geholfen hat.

Foto: Joseph Weibel

«Ich musste ja zu Hause und als Lehrerin weiter funktionieren.» Unter anderem habe sie eine Bioresonanztherapie gemacht und zuletzt Kinesiologie. «Diese Therapie hat mir geholfen, weil sie nicht Symptome bekämpft, sondern die Ursache.»

Der Muskeltest

Gut drei Jahre später sitzt sie auf dem Therapiestuhl und erkennt bei ihren Klientinnen und Klienten schnell die typischen Symptome mit so unterschiedlichen Merkmalen wie Schlafstörungen, emotionalen Belastungen, Verspannungen oder auch einem unerklärlichen Leistungsabfall. In einem ausführlichen Gespräch geht sie den möglichen Ursachen auf den Grund. Wichtigstes Instrument der Kinesiologie ist der Muskeltest, auch körpereigenes Feedbacksystem genannt. Meist wird der Armmuskel als so genannter Indikatormuskel ausgewählt. Wenn die Therapeutin Druck auf den Arm ausübt, erkennt sie einen gestörten Energiefluss. Die Kinesiologie kennt sehr unterschiedliche Therapieformen. Magdalena Gribi spricht von

etwa 200 verschiedenen Konzepten. Kein Therapeut arbeitet wie der andere. Das zeige auch das breite Spektrum dieser alternativmedizinischen Heilmethode. «Letztlich führt jedes Konzept zum Ziel.»

Beruflich nach einer anderen Richtung gesucht

Ihren ursprünglichen Beruf als Primarlehrerin und Kindergärtnerin liebt sie nach wie vor. Noch bis Ende März dieses Jahres unterrichtet sie im Rahmen einer befristeten Anstellung als Kindergärtnerin in Lengnau. Ihre drei Kinder sind grösser und selbstständiger geworden. Auch während ihrer Ausbildung zur Kinesiologin unterrichtete sie. In Zukunft wird sie sich vermehrt ihrer neuen Berufung widmen. Die Praxis in Büren hat sie im August 2023 eröffnet. Die Öffnungszeiten sind derzeit noch eingeschränkt. Die Praxis ist vormittags und donnerstags nachmittags geöffnet. Hinzu kommen die Abende von Dienstag bis Donnerstag. Nach Absprache ist sie auch samstags in Büren anzutreffen. Man merkt Magdale-

na Gribi die Begeisterung für ihre neue Tätigkeit an. Das einschneidende Erlebnis sei der Auslöser gewesen, aber sie habe schon länger gespürt, dass sie beruflich noch einmal eine andere Richtung einschlagen wolle. Von 2020 bis 2023 absolvierte sie deshalb an der IKBS Biel Seeland die Ausbildung zur diplomierten Kreativen Kinesiologin. Zusätzlich eignete sie sich in dieser Zeit schulmedizinische Grundlagen an. Ihre Therapien sind deshalb auch von den Krankenkassen anerkannt.

Kinesiologie wirkt auch präventiv

Wie muss man sich eine Sprechstunde bei Magdalena Gribi vorstellen? «Die meisten Klientinnen und Klienten kommen mit den typischen Beschwerden zu mir. Ein längeres Erstgespräch bringt oft schon wichtige Erkenntnisse.» Es sei wichtig, gemeinsam ein Therapieziel zu definieren. Mit dem Muskeltest überprüft sie, wo die Stresssymptome ausgeprägt sind. «Es ist wie in der Schulmedizin: Viele Menschen kommen oft erst, wenn es schon brennt.» Eine Therapiesitzung dauere im Schnitt eine bis eineinhalb Stunden. Auch in der Prävention sei die Kinesiologie ein probates Mittel. «Und eine erfolgreiche Therapie stärkt auch das Bewusstsein, um im Wiederholungsfall mit einem gleichen oder ähnlichen Problem besser umgehen zu können.»

Das gelte etwa für eine latente Schlafstörung, ein Beziehungsproblem oder Angstzustände. Hals-, Rücken- oder Nackenschmerzen können auf solche Symptome hinweisen. «Wir alle kennen den typischen Spruch: Die ganze Last liegt auf meinen Schultern.» Dabei betont Magdalena Gribi immer wieder: «Die Alternativmedizin ergänzt die Schulmedizin, aber sie kann sie nicht ersetzen.» Es gebe durchaus Fälle, in denen ein Problem einen starken psychischen oder medizinischen Hintergrund habe. «In einem solchen Fall verweise ich die Klientin oder den Klienten an eine Fachärztin oder einen Facharzt.»

Magdalena Gribi stammt ursprünglich aus Port. Vor acht Jahren zog sie mit ihrer Familie ins Elternhaus des Mannes in Lengnau. «Wir wohnten schon einmal zu ledigen Zeiten gemeinsam im Seeländer Dorf», schmunzelt Magdalena Gribi. Ihre drei Kinder besuchen die Primarschule im Ort. Ihr Haus beherbergt auch einen kleinen Familienzoo mit zwei Hunden, Katzen und Fischen. «Lengnau ist zu einer zweiten Heimat geworden. Hier fühle ich mich rundum wohl.» Das gilt nun auch für ihre neue Berufung als Kinesiologin. «Ich freue mich jedenfalls auf eine spannende Zeit.»

www.magdalenagribi.ch

Die Kinesiologie

In der Kinesiologie geht man davon aus, dass Körper, Geist und Seele eine Einheit bilden. Sind sie im Einklang, kann die Energie frei durch den Körper fließen.

Der Energiefluss kann aus verschiedenen Gründen gestört werden: zum Beispiel wegen Nahrungsmitteln, die man nicht verträgt oder wegen emotional belastenden Situationen. Für eine erfolgreiche Therapie bildet der so genannte Muskeltest ein wichtiges Instrument.

Die Kinesiologin oder der Kinesiologe klärt im Gespräch zuerst die Bedürfnisse ab. Wo steht der Klient? Was belastet ihn? Für den folgenden Muskeltest wählt die Kinesiologin einen Indikator-Muskel aus – meist der Armmuskel. Mit dem Muskeltest wird auch die geeignete Therapieform ermittelt.

Zu den Therapieformen gehören verschiedene Techniken, um den Energiefluss auszugleichen. So wird beispielsweise auf bestimmte Akupressurpunkte geklopft oder bestimmte Atemtechniken werden angewandt. Kinesiologie kennt keine Altersgrenze.

WALTER LANZ AG
GIPSER- & MALERGESCHÄFT



LENGNAU, Küpfgasse 7a
GRENCHEM, Postfach 662
BETTLACH, Hübeli 5

Tel. 032 652 89 92
Fax 032 652 78 31

Eidg. dipl. Gipsermeister
und Stuckateurmeister

info@wlanzag.ch
www.wlanzag.ch

Ihr Fachgeschäft für sämtliche Gipser- und Malerarbeiten im Neu- und Altbau

- Verputze aller Art, innen und aussen
- Leichtbauwände und Decken
- Isolationswände für Schall- und Brandschutz, Fassadenisolation, Innenisolation
- Stuckaturen, spezielle Spachteltechniken
- Arbeiten in Denkmalschutz
- Malerarbeiten aller Art, innen und aussen
- Spezielle Spachtel- und Lasurtechniken
- Tapezierarbeiten aller Art
- Schriften und Zahlen

Beratungsleistungen

- Anforderungskataloge und Ausführungsunterlagen
- Zustandsaufnahme, Beurteilung und Bewertung
- Begleitung von Ausführung inkl. Qualitätssicherung
- Konzepte zu Farbe, Nachhaltigkeit und Instandhaltung

Öffnungszeiten

Montag	09.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 13.00 Uhr	(durchgehend)

info@lengnau.ch
www.lengnau.ch

Einrichtungen/Dienste

Präsidialabteilung **032 654 71 01**

(Einwohner- und Fremdenkontrolle, Bestattungs- und Siegelungswesen, Sekretariat Gemeinderat, Gemeindepolizei und öffentliche Sicherheit, Parkkarten, Sicherheits- und Kontrolldienst, Lengnauer Notizen, Hundekontrolle, Fundbüro)

Finanzabteilung **032 654 71 02**

(Zahlungsverkehr, Inkasso, Steuerbüro und amtliche Bewertung, Liegenschaftsverwaltung)

Sozialabteilung **032 654 71 03**

(Sozial- und Vormundschaftswesen, Sozialberatung, Pflegekinderaufsicht, Alimentenbevorschussung und -inkasso)

Bau- und Werkabteilung **032 654 71 04**

(Bau und Planung, Wasser-, Abwasser- und Elektrizitätsversorgung, Strassenunterhalt)

Schulsekretariat **032 654 71 06**

(Bildung, Kultur und Freizeit) www.schule-lengnau.ch

AHV-Zweigstelle Lengnau – Pieterlen **032 654 71 02**

Gemeindewerkhof **032 652 59 20**

Abdankungshalle, Friedhof **079 437 47 62**

In Notfällen (Ortspolizei) **032 654 71 70**

Notfälle inkl. Todesfälle übers Wochenende/Feiertage

Sektionschef (zuständig für Gemeinde Lengnau)

Sektionschef Seeland **Tel. 031 636 05 50**

Papiermühlestrasse 17v **Fax 031 636 05 12**

Postfach **am.bsm@be.ch**

3000 Bern 22 **www.be.ch/militaer**

Alters- und Pflegeheim Sägematt **032 654 14 14**

Heimleitung, Bahnhofstrasse 12

SPITEX, Hilfe und Pflege zu Hause

Spitex Biel-Bienne Regio AG **032 329 39 00**

Standort Pieterlen/Lengnau

Hauptstrasse 1, 2542 Pieterlen

pieterlen-lengnau@spitex-biel-regio.ch

Büroöffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit

Mo – Fr, 08.00 – 12.00 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

Als öffentliche Spitexorganisation mit einem Leistungsauftrag der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern GSI, pflegen und unterstützen wir Menschen zuhause in ihrer vertrauten Umgebung.

Rotkreuzfahrdienst

SRK Kanton Bern, Region Seeland **032 341 80 80**

Erreichbarkeit Mo – Fr, 08.30 – 11.30 Uhr/14.00 – 16.00 Uhr

fahrdienst-seeland@srk-bern.ch

Zivilstandsamt Seeland

Villa Rockhall 3

Seevorstadt 105

2502 Biel/Bienne

Tel. 031 635 43 70

Fax 031 635 43 89

za.sl.zbd@be.ch

Telefonische Erreichbarkeit

Mo – Fr

08.30 – 11.30 Uhr/13.30 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten

Bitte vereinbaren Sie unbedingt für jede Dienstleistung am Schalter im Voraus einen Termin.

Gemeindeverband öffentliche Sicherheit

Amt Büren

Zivilschutz Amt Büren

Geschäftsstelle und Sekretariat Verbandsrat

Bachstrasse 4

3295 Rüti b. Büren

032 351 65 25

info@regiobueren.ch

www.regiobueren.ch

Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Dienstag und Donnerstag

14.00 – 17.00 Uhr

Bürozeiten Kommandant und/oder dessen Stellvertreter

Dienstag und Donnerstag

17.00 – 18.30 Uhr

Notruf

Hausarzt Notfall Seeland (HANS) **0900 14 41 11***

Sanitätsnotruf Ambulanz **144**

Polizei **117**

Feueralarm, Öl-, Chemie- und Giftunfälle..... **118**

Vergiftungsfälle TOX **145**

Kinderklinik/Spitalzentrum Biel **032 324 24 24**

* gebührenpflichtig, Fr. 2.08 pro Min. aus dem Festnetz, mit Natel easy nicht erreichbar

RADO
S W I T Z E R L A N D

RADO.COM

MASTER OF MATERIALS



Feel it!

CAPTAIN COOK HIGH-TECH CERAMIC SKELETON